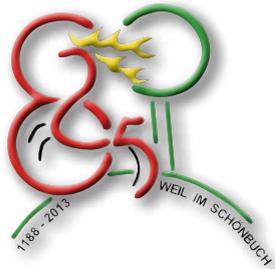


# Weilemer Blättle



24. Mai 2018  
Nummer 21  
58. Jahrgang



AMTSBLATT DER GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH MIT NEUWEILER UND BREITENSTEIN

## Suche Frieden...

Die katholischen Kirchengemeinden  
St. Johannes Baptist  
Weil im Schönbuch-Dettenhausen und  
St. Martinus Waldenbuch-Steinenbronn  
laden herzlich ein



## Fronleichnam

Festgottesdienst mit Prozession  
anschließend Mittagessen  
mit kleinem Kinderprogramm

**31. Mai 2018**  
**10.00 Uhr**

**Haus Martinus**  
Seestraße 56  
Weil im Schönbuch





# WER · WAS · WIE · WO · WANN

## Sprechzeiten

**Bürgermeister Wolfgang Lahl**, nach Vereinbarung  
Telefon (0 71 57) 12 90-40

**Ortsvorsteher Thomas Müller**  
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

**Ortsvorsteherin Silvia Bühler**  
Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung**  
Montag: 8.30 bis 15.00 Uhr  
durchgehend

Dienstag: 8.30 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00 bis 18.30 Uhr  
Freitags: 8.30 bis 12.00 Uhr

**Ortsverwaltung Breitenstein**  
Dienstag 14.30 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag: 14.30 bis 18.00 Uhr  
Telefon (0 70 31) 65 58 73

**Ortsverwaltung Neuweiler**  
Dienstag, Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag: 8.00 bis 10.00 Uhr  
Telefon (0 70 31) 65 58 74

**Bürgertelefon**  
(0 71 57) 12 90-0

**Flüchtlings-/Integrationsbeauftragte**  
Colleen Viehrig, Telefon (01 75) 5 77 99 48  
E-Mail: colleen.viehrig@weil-im-schoenbuch.de

Sprechstunden  
Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag: 15.00 bis 17.00 Uhr

**Internet**  
<http://www.weil-im-schoenbuch.de>

**Mail**  
bettina.feth@weil-im-schoenbuch.de

**Forstrevier**  
Donnerstag 16.30 bis 18.00 Uhr  
Pforte Rathaus

## Wertstoffhof

**Weil im Schönbuch**  
Carl-Zeiss-Straße 12

Öffnungszeiten:  
Mittwoch/Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

**Mülltelefon/Beratung**  
Telefon (0 70 31) 6 63-15 50

## Inhaltsverzeichnis Seite

Amtliche Bekanntmachungen .....	2
Gemeindeverwaltung informiert.....	6
Standesamt/Jubilare .....	8
Verschenkbörse.....	8
SWA/Begegnungsstätte.....	8
Schulen .....	10
Soziale Dienste .....	11
Kirchen.....	13
Vereine .....	18

## Ärztliche Notfallpraxen an den Wochenenden

**Notfallpraxis Filder: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden, Telefon (07 11) 6 01 30 60**

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Donnerstag ab 19.00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr:

Wochenende/Feiertage: Freitagabend und Vorfeiertag von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

**Notfallpraxis Sindelfingen: Arthur-Gruber-Str. 70, Tel.: 116 117**

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Donnerstag: 18.00 bis 22.00 Uhr  
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

**Augenärztlicher Notdienst**  
Zentrale Rufnummer: 01806-070711

## HNO-ärztlicher Notfalldienst

**Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik Tübingen**

**Öffnungszeiten:**  
Sa, So und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr  
Zentrale Rufnummer (01806) 070711

**Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen**

Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr. 19.00 bis 22.30 Uhr  
Sa. und Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr  
So. 8.30 bis 22.00 Uhr  
Zentrale Rufnummer: (0 18 06) 07 03 10

## Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (0711) 7877-722.

## Notrufe

**Feuer** 112

**Polizei** 110

**Polizeiposten Schönaich** (0 70 31) 67 70 00

**Wasser/ENBW** (08 00) 36 29-497

**Strom/ENBW** (08 00) 36 29-477

**Gas/ENBW** (08 00) 36 29-447

**TV-Breitbandkabel/ Kabel BW** (0 77 21) 68 06-0

## Apothekenbereitschaft

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 Euro.

### 24. Mai 2018

Alamannen-Apotheke Holzgerlingen, Tübinger Str.11, 71088 Holzgerlingen, Telefon (0 70 31) 68 99 30

Apotheke im Forum Hinterweil, Nikolaus-Lenau-Platz 21, 71067 Sindelfingen (Hinterweil), Telefon (0 70 31) 38 30 55

### 25. Mai 2018

Linden-Apotheke Schönbuch, Hauptstr. 53, 71093 Weil im Schönbuch, Telefon (0 71 57) 6 16 09

Sophien-Apotheke Darmsheim, Dagersheimer Str. 17, 71069 Sindelfingen (Darmsheim), Telefon (0 70 31) 67 13 30

### 26. Mai 2018

Waldburg-Apotheke, Postplatz 14, 71032 Böblingen (Ost), Telefon (0 70 31) 2 50 43

### 27. Mai 2018

Apotheke am Eichle in Schönaich, Holzgerlinger Str. 3, 71101 Schönaich, Telefon (0 70 31) 4 14 97 77

Rotbühl-Apotheke Sindelfingen, Leonberger Str. 29, 71063 Sindelfingen (Mitte), Telefon (0 70 31) 7 08 20

### 28. Mai 2018

Apotheke 42 Böblingen, Poststr. 42, 71032 Böblingen (Ost), Telefon (0 70 31) 20 43 60

### 29. Mai 2018

Stern-Apotheke im Stern Center, Mercedesstr. 12, 71063 Sindelfingen (Mitte), Telefon (0 70 31) 87 85 00

### 30. Mai 2018

Apotheke an der Schwabstraße, Schwabstr. 21, 71032 Böblingen (Ost), Telefon (0 70 31) 22 40 85

### 31. Mai 2018

Paracelsus-Apotheke Böblingen, Berliner Str. 28, 71034 Böblingen (West), Telefon (0 70 31) 22 73 33



Die Bücherei ist  
am Fronleichnamswochenende  
vom 31. Mai - 4. Juni  
geschlossen



Der Rückgabekasten  
bleibt in dieser Zeit geschlossen!



Marktplatz 2  
71093 Weil im Schönbuch, Telefon: 07157 / 1290-36



Sieben Zwerge  
Waldkindergarten  
Weil im Schönbuch e.V.

Der 7-Zwerge-Waldkindergarten bietet wieder eine

### WALDSPIELGRUPPE

für Kinder ab ca. 18 Monaten bis zum Kindergartenalter an.

Gemeinsam mit einer Begleitperson (Mama/Papa/Oma/Opa...) wollen wir  
Freitag vormittags den Wald im Laufe des Jahres als einen Ort voller  
kleiner Abenteuer erleben.



Unsere nächste Gruppe startet ab

**Freitag, 8. Juni 2018** von

9:30 Uhr bis ca. 11 Uhr

Aufgrund der großen Nachfrage besteht die Möglichkeit, eine 2. Gruppe an  
einem weiteren Vormittag (vorzugsweise Dienstag) anzubieten.

Gerne dürfen Sie sich für weitere Informationen bei Sylvia Flohr melden  
(Handy 0179-8888708, email: sylviaflohr@gmx.de).

Gewerbe - und Handelsverein  
**GHV**  
Weil im Schönbuch e.V.

Herzliche Einladung



# 3. Lange Theke

09.06.

ab 16.00 Uhr  
entlang der Hauptstraße

- Gewerbe - Handel - Vereine - Schulklassen - Essen - Trinken - Spass -

[www.lange-theke.info](http://www.lange-theke.info)

Oldtimer Robert Wanner

Oldtimerausstellung  
Motorradfreunde

Live-Musik

Trike

Schwester Bärbel  
Comedy (16.00 - 20.00 Uhr)





Aus der Arbeit des Gemeinderats  
und der Ortschaftsräte



## Gemeinderatssitzung am 15. Mai 2018

Das Hauptthema der letzten Gemeinderatssitzung war der Entwurf der neuen Kindertagesstätte an der Seitenbachstraße. Außerdem befasste sich der Gemeinderat mit dem Stand des Ökokontos, dem alten Friedhof, der Schöffenwahl für die Jahre 2019 – 2023, der Satzung über die Benutzung der Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünfte und den Kosten der Kanalsanierungen im letzten Jahr.

### Planung der Kindertagesstätte Weil-Mitte

Bürgermeister Wolfgang Lahl begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt die Architekten Tilman Frirdich und Kurt Franke vom Architektenbüro Frirdich • Widmann + Partner, die den Entwurf der neuen Kindertagesstätte ausgearbeitet haben.

Zunächst erläuterte der Bürgermeister die Hintergründe der Planung. Um auf den hohen Bedarf an zusätzlichen Kindergartenplätzen zu reagieren ist der Neubau einer Kindertagesstätte notwendig. Erfreulicherweise konnte die Gemeinde von der neuapostolischen Kirchengemeinde ein passendes Grundstück zu sehr fairen Konditionen erwerben. Im nächsten Schritt hat eine Arbeitsgruppe aus pädagogischem Personal, Eltern, Verwaltung und Planern den Entwurf für eine Kindertagesstätte mit fünf Gruppen ausgearbeitet. Wo notwendig und sinnvoll wurden bereits Fachbehörden wie das Gesundheitsamt, der Kommunalverband für Jugend und Soziales oder die Brandschutzbehörde eingebunden. Das Büro Dreigrün, mit dem die Gemeinde schon mehrfach bei der Gestaltung von Außenanlagen zusammengearbeitet hat, hat einen ersten Entwurf für die Außenanlagen der Kindertagesstätte ausgearbeitet.

Da der bisherige Bebauungsplan für dieses Grundstück schon eine Gemeinbedarfsfläche vorsieht ist keine Änderung des Bebauungsplanes notwendig. Das geplante Gebäude wird niedriger, als es der bestehende Bebauungsplan zulassen würde. Somit kann ein normales Baugesuchsverfahren durchgeführt werden. Ziel ist, Ende 2018 die Aufträge zum Bau der Kindertagesstätte zu vergeben.

Der Bürgermeister ging darauf ein, inwieweit sich die Planung an Pflichtvorgaben orientiert und ob darin Bereiche vorgesehen sind, die über das absolut Notwendige hinausgehen. Die beiden Räume für die Kleinkindgruppen wurden bewusst um etwa 5 m<sup>2</sup> größer angelegt, als es erforderlich ist. Dadurch gewinnt die Gemeinde Flexibilität, falls später einmal andere Nutzungen notwendig werden. Die jetzige Planung sieht vor, zwei Gruppen für Kinder unter drei Jahren und drei Gruppen für Kinder über drei Jahren zu schaffen. In der Einrichtung wird es Ganztagsbetreuung geben.

Anschließend stellte Architekt Frirdich den Entwurf des Gebäudes vor. Die Hauptausrichtung der Nutzung ist wegen des Gefälles des Grundstücks im Süden vorgesehen. Das Gebäude wird deshalb in Süd-West-Richtung ausgerichtet werden. Der Zugang ins Gebäude ist an der Ostseite geplant. Die Betreuung der Kinder unter drei Jahren soll im Erdgeschoss stattfinden. Kinder, die älter als drei Jahre sind, werden sich im Obergeschoss aufhalten. Da es sich hier um losgelöste Gruppen und Angebote handelt sind in beiden Geschossen des Gebäudes Leitungsräume vorgesehen. Im Erdgeschoss der Kindertagesstätte wird es einen als Restaurant bezeichneten Essensbereich geben, der direkt an eine Verteilküche angrenzt.

Die drei Gruppenräume im Obergeschoss werden an der Südseite durch einen Balkon verbunden, der gleichzeitig auch als weiterer Fluchtweg dient. Der Balkon soll außerdem der Auflockerung der Außenansicht dienen und durch eine Röhrenrutsche ein spielerisches Element für die Kinder anbieten. Der Mehrzweckraum im Obergeschoss wurde bewusst etwas größer ausgelegt, damit dort Elternabende stattfinden können.



Südsansicht der geplanten neuen Kindertagesstätte

Bei der Außenanlage ist an der Nordseite ein kleines Atrium geplant, welches direkt an den Essbereich angrenzt. Das gesamte Grundstück muss mit einem 1,2 m hohen Zaun umgeben werden.

Für die neue Kindertagesstätte sind 4 Stellplätze und 1 behindertengerechter Stellplatz geplant.

Die Baukosten bezifferte der Architekt auf insgesamt etwa 4,275 Millionen Euro. Davon entfallen 2,432 Millionen auf das Bauwerk, etwa 647.000 Euro auf die technischen Anlagen, etwa 388.000 Euro auf die Außenanlagen und ungefähr 215.000 Euro auf die Möblierung. Die Nebenkosten werden etwa 589.000 Euro ausmachen.

Bürgermeister Wolfgang Lahl betonte zu den voraussichtlichen Herstellungskosten, dass sich diese im vergleichbaren Rahmen für Neubauten in anderen Gemeinden bewegen. Diese Kosten sind höher als bisher im Haushaltsplan eingeplant. Im Haushalt 2018 müssen die Mehrkosten für die Planung finanziert werden. Ein Teil der Mehrkosten wird voraussichtlich durch den guten Rechnungsabschluss des Jahres 2017 ausgeglichen werden können.

Zum Außenbereich führte der Bürgermeister aus, dass dieser von den Inhalten her deutlich über den Mindeststandards des Kommunalverbands für Jugend und Soziales liegt, weil die verfügbare Außenfläche wesentlich geringer ist als in anderen Kindergärten der Gemeinde.

Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl begrüßte die vorgelegte Planung, die er als gut bezeichnete. Ein Problem sah er bei dem Zugang zu dem Gebäude, weil bei den vorgesehenen Zugangsbereichen an den Straßen keine Gehwege vorhanden sind. Die Planung der Außenanlagen war für ihn für das vergleichsweise kleine Grundstück überladen. Das Atrium an der Nordseite des Gebäudes sei unnötig.

Bürgermeister Wolfgang Lahl berichtete von Gesprächen mit den Erzieherinnen, dass aus deren

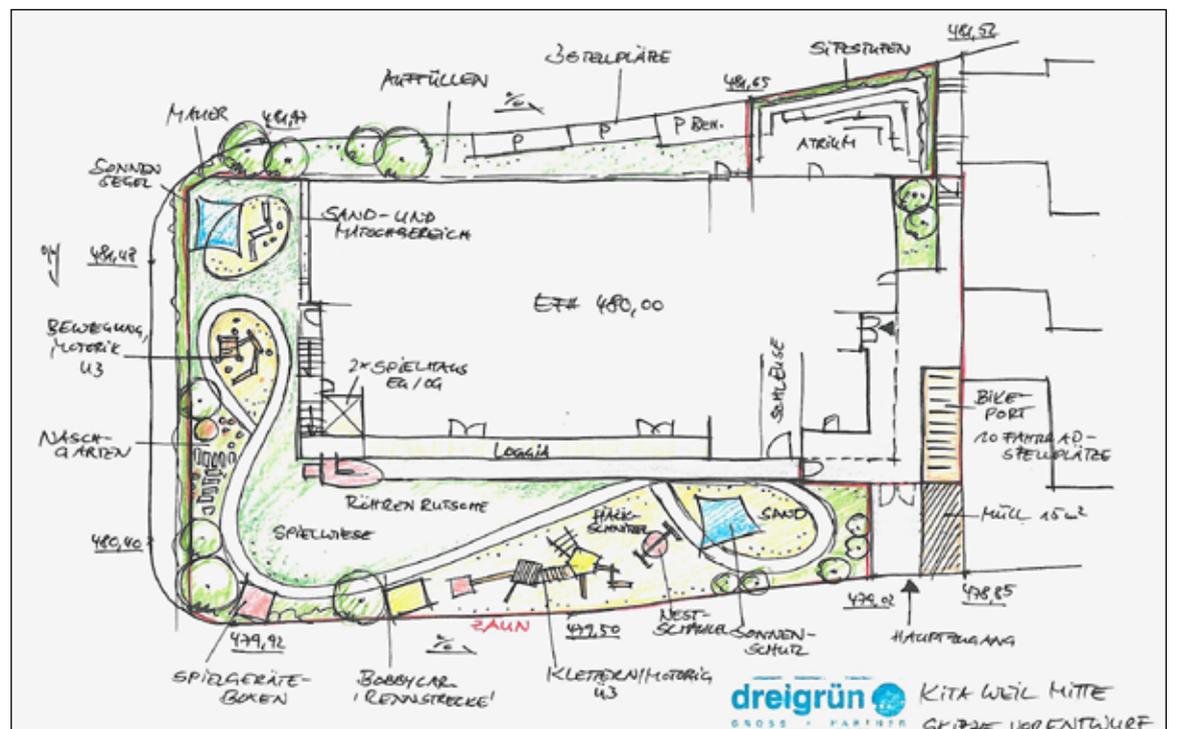
Sicht die äußeren Spielflächen wichtig sind und ansprechend sein sollten. Das geplante Atrium wertet den Essbereich auf. So könnten zum Beispiel bei schönem Wetter einige Kinder auch im Freien essen.

Gemeinderat Finger begrüßte die Planung, sah aber in dem vorgestellten Raumkonzept zu viele Räume, die über das Pflichtangebot hinausgehen. Als Beispiel nannte er die geplanten drei Besprechungsräume. Zu den Kosten von 4,275 Millionen gab zu bedenken, dass bis zur Fertigstellung des Gebäudes sicherlich noch kommende Preissteigerungen eintreten werden. Den 1,2 m hohen Zaun um die Kindertagesstätte sah er auch deswegen kritisch an, weil in diesem Baugebiet in jüngerer Zeit durch das Baurechtsamt in vielen Fällen der Rückbau privater Einfriedungen gefordert wurde.

Gemeinderat Kolb sprach ebenfalls die geschätzten Kosten an und gab zu bedenken, dass dies wahrscheinlich noch nicht der letzte Stand sein wird. Auch für ihn stellte sich die Frage, wie viel bei dieser Planung unverzichtbar ist und was als Kür gesehen werden kann.

Gemeinderat Ehrmann störte das geplante Flachdach, weil bei Flachdächern das Risiko von Undichtigkeiten größer ist als bei herkömmlichen Dächern. Ein weiteres Thema war für ihn die Größe des Aufzugs, der zum Beispiel auch bei Einsätzen von Rettungskräften nutzbar sein müsse.

Gemeinderätin Grube-Meißner begrüßte die vorgelegte Planung als sehr gelungen. Ein großer Mehrzweckraum für Elternabende sei unbedingt nötig. Moderne Kindertagesstätten benötigen wegen der stark angestiegenen Dokumentationspflichten mehr Möglichkeiten, schriftliche Arbeiten zu erledigen. Externe Stellen wie das Jugendamt oder der heilpädagogische Fachdienst, die in die Einrichtungen kommen, benötigen unbedingt separate Besprechungsräume für Gespräche mit den Eltern.



Außenanlage der geplanten neuen Kindertagesstätte



Eine Frage von Gemeinderätin Grube-Meister bezog sich darauf, inwieweit die erwartbaren Zuschussmöglichkeiten für das neue Gebäude bereits berücksichtigt werden.

Für Gemeinderat Speidel waren die 5 vorgesehenen Stellplätze zu wenig. Gemeinderat Siegfried Müller sprach an, dass die Zufahrt für Anlieferungen in diesem Gebäude so wie sie jetzt geplant ist schwierig sein wird.

Der Bürgermeister griff in seiner Stellungnahme diese Anregungen und Fragen auf. Die eingeplanten Nebenräume seien alle verpflichtend. Neben den Gruppenräumen sind bei Kindern unter drei Jahren separate Schlafräume notwendig. Ergänzende Bewegungsräume sind ebenfalls Pflicht. Ein Raum, in dem mit unterschiedlichen Werkstoffen gearbeitet werden kann ist mittlerweile in jeder Kindertagesstätte enthalten. Der Raum wurde bereits jetzt festgelegt, um in der weiteren Planung die notwendigen Anschlussleitungen berücksichtigen zu können.

Zu den Nebenräumen für die Beschäftigten führte er aus, dass die in den ersten Gesprächen vorgebrachten Wünsche bereits deutlich reduziert wurden. Da bei fünf Gruppen aber ein großer Personalbestand vorhanden sein wird sind separate Besprechungsmöglichkeiten unverzichtbar. Über das unbedingt Notwendige hinaus ist lediglich der Besprechungsraum mit Eltern für Einzelgespräche im Obergeschoss vorgesehen.

Zur Einzäunung des Grundstücks erläuterte der Bürgermeister, dass hier keine tote Einfriedung durch Mauern geplant ist, wie sie im Baugebiet Steinweg-Süd vielfach anzufinden waren.

Bei der Zahl der Stellplätze sprach der Bürgermeister an, dass die vorgesehenen insgesamt fünf Stellplätze das baurechtliche Minimum für dieses Gebäude sind. Weitere Stellplätze reduzieren die Spielfläche für Kinder. An die künftigen Beschäftigten in der Einrichtung richtete er bereits jetzt die Erwartung, dass Beschäftigte aus der Gemeinde möglichst zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Einrichtung kommen oder aber am See parken sollen. Er sagte zu, die Schaffung zusätzlicher Stellplätze im Norden des Grundstücks zu prüfen. Generell würde die Frage der Zufahrt zu dieser Einrichtung wie in allen anderen Einrichtungen der Kinderbetreuung auch nicht einfach sein. Es wird deshalb auch hier notwendig sein, die Eltern anzusprechen und auf einen Hinbringen und Abholen der Kinder zu Fuß hinzuwirken.

Zuschüsse wurden noch nicht beantragt und dementsprechend auch noch nicht in die Finanzierung einbezogen. Ein Zuschussantrag kann erst gestellt werden, wenn erste Planungen vorliegen. Deswegen wurden, da hier noch keine definitiven Zusagen vorliegen, den Ausgaben keine Einnahmen durch Zuschüsse gegengerechnet.

Zum Thema des Aufzugs berichtete der Architekt, Herr Fridrich, dass der Aufzug mit den Maßen 1,80 x 1,60 m die Standardgröße für behindertengerechte Aufzüge ist. Diese Größe sei auch für Rettungsdienste kein Problem, da diese Aufzüge für Klappliegen ausreichen.

Das Thema Flachdach, welches schon beim Anbau an die Gemeinschaftsschule intensiv diskutiert wurde, ist aus Sicht des Architekten beherrschbar, wenn die Herstellung sorgfältig ausgeführt wird. Bei guter Qualität der Ausführung hat ein Flachdach durch die geringere Höhe auch für die Anlieger Vorteile.

Gemeinderat Kolb regte an zu prüfen, ob die Grünflächen im Norden der Berliner Straße nicht in Stellplätze umgewandelt werden können. Gemeinderat Finger ergänzte, dass durch Schrägparker möglicherweise mehr Stellplätze erreicht werden können. Zum Raumprogramm hinterfragte er die Notwendigkeit von zwei Leitungsbüros.

Der Bürgermeister sagte zu, die Anregungen zur Schaffung von mehr Stellplätzen zu überprüfen. Zwei Leitungsbüros sind notwendig, weil diesem Gebäude im Grundsatz zwei unterschiedliche Einrichtungen für Kinder unter drei Jahren und für Kinder über drei Jahren vorhanden sein werden, die jeweils auch eine Leitungsperson benötigen werden.

Angesichts der bei fünf Gruppen hohen Anzahl von Beschäftigten in dieser Einrichtung macht es Sinn, gute Rahmenbedingungen für die Beschäftigten zu schaffen.

Gemeinderat Thomas Müller sah die hohen Kosten aufgrund der funktionellen und flexiblen Planung als vertretbar an. Die Parkplatzsituation und das nördliche Atrium hinterfragte er ebenfalls kritisch.

Gemeinderat Frey begrüßte die Planung und regte zur Parkplatzfrage an, mit der neuapostolischen Kirche Kontakt aufzunehmen. Für das Kirchengebäude der neuapostolischen Kirche müssten ja auch in größerer Zahl Parkplätze angelegt werden, die tagsüber nicht benötigt werden. Unter Umständen könne hier eine Vereinbarung getroffen werden.

Gemeinderätin Himmelein begrüßte die Planung und wies darauf hin, dass der Förderbedarf für Einzelkinder auch in Zukunft stark zunehmen wird. Dies bestätigte der Bürgermeister und betonte, dass dies durch die flexible Nutzbarkeit der Räume unterstützt wird.

Gemeinderat Dauber wies auf den bestehenden Betreuungsbedarf hin und auf den Anspruch der Gemeinde, kinderfreundlich zu sein. Die vorliegende Planung sei gut, zumal das Grundstück sehr gut ausgenutzt werde.

Gemeinderat Breitling hinterfragte, weshalb der Bereich für die Haustechnik räumlich getrennt von dem Aufzug angeordnet wird. Dies begründeten die Architekten damit, dass die unmittelbar bei dem Aufzug liegenden Räume täglich genutzt werden sollten. Die etwas längere Leitungsführung zum Technikraum verursachen keine großen Mehrkosten.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat dem vorgelegten Entwurf der neuen Kindertagesstätte zu und beauftragte die Verwaltung, die Planung weiter ausarbeiten zu lassen.

### Ökokonto der Gemeinde

Der Bürgermeister begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Strunk vom Büro LarS, der das Ökokonto der Gemeinde betreut. Dieser informierte das Gremium über den aktuellen Stand des Ökokontos, die Prognose zum Bedarf und über die geplanten Maßnahmen zum Auffüllen des Ökokontos.

Zunächst beleuchtete der Planer die bisher umgesetzten Maßnahmen wie den Greifvogelerlebnispfad, die Sanierung der Kammolchtlümpel in Neuweiler oder das Alt- und Totholzkonzept im Gemeindewald. Die erst kürzlich erfolgte Sanierung des Schaichhofsees erbrachte knapp 40.000 Punkte für das Ökokonto. Der Bürgermeister dankte an dieser Stelle dem Fischereiverein für den großen Arbeitsinsatz, der nicht nur dem See selber diene, sondern auch einen guten Ertrag für das Ökokonto der Gemeinde erbrachte. Aus diesem Grund übernahm die Gemeinde auch die tatsächlich entstehenden externen Kosten für diese Maßnahme.

Momentan habe das Ökokonto der Gemeinde ein Guthaben von 816.000 Punkten, was als Ergebnis der Maßnahmen eines Jahres sehr gut sei. Wenn die in diesem Jahr geplanten Maßnahmen wie die kürzlich beschlossene Sanierung des Schaichufers am Roten Berg oder die Verbesserung der Durchgängigkeit am Aischbach realisiert werden wird das Ökokonto der Gemeinde zum Jahresende ein Guthaben von etwa 2,6 Millionen Ökopunkten aufweisen. Benötigt werden für die verschiedenen geplanten Baulandentwicklungen etwa 2,8 Millionen Ökopunkte.

Bürgermeister Wolfgang Lahl betonte, dass die Entwicklung des Ökokontos keinerlei Anlass zur Sorge bietet. Allein die in diesem Jahr geplanten Maßnahmen an der Schaich und am Aischbach werden ca. 1,2 Millionen Ökopunkte einbringen. Dies versetzt die Gemeinde dann in die Lage, die Umsetzung der anstehenden Baugebiete konkret anzugehen. Denn inzwischen muss der Ausgleich ökologischer Eingriffe bereits bei der Planung einer Maßnahme konkret nachgewiesen werden.

Der Bürgermeister richtete ein ausdrückliches Lob für die gute Zusammenarbeit an Herrn Strunk und

betonte die gute und strukturierte Zusammenarbeit. Besonders vorteilhaft sei aus seiner Sicht, dass die meisten der geplanten Maßnahmen später keinen hohen Pflegeaufwand für den Gemeindebauhof bedeuten werden.

Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl fragte, inwieweit die Reparatur der Wasserableitung beim Steigbrunnen dem Ökokonto zugeschrieben werden könne. Dazu berichtete Ortsbaumeister Ehmann, dass die Verwaltung zu diesem Thema im Gespräch mit der Naturschutzbehörde ist. Voraussetzung ist, dass das der Schaich aus dem Steigbrunnen zufließende Wasser in ökologischer Hinsicht benötigt wird, was momentan durch einen Gutachter überprüft wird. Sollte dies der Fall sein ist die Naturschutzbehörde gesprächsbereit über die Anerkennung dieser Maßnahme für das gemeindliche Ökokonto.

Einstimmig nahm der Gemeinderat den Bericht zum Stand des Ökokontos zur Kenntnis.

### Sanierung des alten Friedhofs

Der Bürgermeister berichtete über die Vorberatung im Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschuss. Da der alte Friedhof immer schwieriger zu pflegen ist und weil die Verwerfungen der Wege Probleme bereiten sollen hier erste Maßnahmen ergriffen werden. Für den alten Friedhof hat der Gemeinderat im Grundsatz die Nutzung als Parkanlage mit der ergänzenden Funktion eines Friedhofs beschlossen. Damit die jetzt notwendigen Maßnahmen im Einklang mit der späteren Planung stehen ist es sinnvoll, eine grundsätzliche Planung auszuarbeiten und mit Kosten zu versehen. Anschließend ist eine Diskussion möglich, wann die Gestaltung des alten Friedhofes umgesetzt werden soll. Eine Rolle spielt dabei auch, dass die Bahnhofstraße und Wilhelmstraße in den nächsten Jahren saniert werden müssen. Diese Maßnahmen sollten sich nicht gegenseitig behindern.

Gemeinderätin Weiß fragte, wann die Planungen dann umgesetzt werden können. Dieses Thema kann erst dann beraten werden, so der Bürgermeister wenn die notwendigen Maßnahmen festgestellt und mit Kosten versehen wurden.

Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl bestätigte, dass am alten Friedhof einige Arbeiten notwendig sind. Es sei aber notwendig, bei den Kosten im Rahmen zu bleiben. Diese Auffassung bestätigte der Bürgermeister, der sich gegen eine überzogene und für eine pragmatische Lösung aussprach.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, den alten Friedhof vorbehaltlich der Finanzierbarkeit als Friedhof mit parkähnlichem Charakter zu sanieren und mit den ersten Leistungsphasen der Planung das Büro Stefan Fromm aus Dettenhausen zu beauftragen.

### Vorschlagsliste der Schöffen für die Zeit 2019-2023

Hauptamtsleiter Feitscher berichtete, dass die Gemeinden erneut Vorschlagslisten für die nächste Amtszeit der Schöffen an den Gerichten erstellen sollen. Neben der öffentlichen Werbung für das Schöffenamt im Mitteilungsblatt wurden auch die Fraktionen des Gemeinderats beteiligt. Erfreulicherweise gingen mehr Bewerbungen ein, als die Gemeinde vorzulegen hat. Der Gemeinderat habe nun deswegen die Möglichkeit, entweder über die einzelnen eingegangenen Bewerbungen abzustimmen oder die Vorschlagsliste im Ganzen dem Wahlausschuss im Amtsgericht Böblingen vorzulegen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, der gesamten Vorschlagsliste für die Schöffen der Jahre 2019-2023 zuzustimmen.

### Änderung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünfte

Hauptamtsleiter Feitscher sprach an, dass der Gemeinderat in der letzten Sitzung beschlossen hatte, ein zusätzliches Gebäude für die Unterbringung von Asylbewerbern und Obdachlosen anzumieten. Um die Nutzungsgebühren erheben zu können ist es notwendig, die Satzung über die Benutzung der Ob-



dachlosen- und Asylbewerberunterkünfte um das neu hinzugekommene Gebäude und um die ermittelte Nutzungsgebühr zu ergänzen. Die Verwaltung hatte für das Gebäude Schulstraße 6 eine Nutzungsgebühr von 11,98 Euro je Quadratmeter errechnet.

Für Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl war die berechnete Nutzungsgebühr zu hoch, denn andere, vergleichbare Objekte dort seien günstiger zu haben. Darauf erwiderte der Bürgermeister, dass der Gemeinderatsbeschluss zu Anmietung bereits getroffen wurde und dass es heute darum gehe, die öffentlich-rechtliche Grundlage für die Erhebung der Nutzungsgebühren zu schaffen. Anders als in privaten Mietwohnungen liege der Gebührenberechnung eine Vollkostenrechnung auf fünf Jahre zugrunde.

Gemeinderat Dauber sprach an, dass der Gemeinderat in seiner Beschlussfassung ein besonderes Kündigungsrecht nach drei Jahren beschlossen hatte. Das bestätigte der Bürgermeister. Das besondere Kündigungsrecht vor der geplanten Nutzungsdauer wurde aber in der Gebührenberechnung nicht berücksichtigt, da die Nutzungsgebühr bei der vorgenommenen Vollkostenrechnung dann noch höher würde und nicht vertretbar wäre.

Mit 16 Ja-Stimmen und fünf Gegenstimmen beschloss der Gemeinderat die Änderung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünfte

#### Kostenfeststellung für die Kanalsanierung 2017

Ortsbaumeister Ehmann berichtete über die im letzten Jahr vorgenommenen Kanalsanierungen. Zeitgleich mit den Kanalsanierungen hat die Gemeinde Reparaturen an den Kanälen durchgeführt. Ausgeführt wurden die Arbeiten durch die Firma Aarsleff aus Leonberg. Während bei der Kostenberechnung für die Sanierungsmaßnahmen noch Gesamtkosten von etwas über 389.000 Euro im Raum standen schloss die tatsächliche Abrechnung mit etwas über 327.000 Euro ab. Ursache für die Kostenunterschreitung dürfte gewesen sein, dass durch die Kombination von Kanalsanierungen mit weiteren Reparaturarbeiten ein so attraktives Paket für die Anbieter entstand, dass der Vergabepreis günstiger wurde als erwartet.

Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl erkundigte sich nach dem Abrechnungsstand für die Tiefbauarbeiten in der Röte. Die Verwaltung wird diese Angaben nachliefern.

Gemeinderat Siegfried Müller wunderte sich, dass der Kanal in der Oberen Bachstraße bereits saniert werden musste, obwohl er erst 1990 hergestellt wurde. Ortsbaumeister Ehmann führte aus, dass für die Sanierung eines Kanals nicht das tatsächliche Alter, sondern die real vorhandenen Schäden maßgebend sind. Werden Schäden festgestellt ist die Gemeinde verpflichtet, diese zu beheben.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der vorgelegten Abrechnung zu.

#### Bekanntgaben der Verwaltung

Der Bürgermeister gab bekannt, dass sich die Gemeinde im Rahmen der EU-Initiative WiFi4EU um einen Zuschuss von 15.000 Euro für die Schaffung öffentlicher WLAN-Punkte beworben hat. Da die Förderanträge die verfügbaren Mittel deutlich überreffen ist nicht sicher, dass die Gemeinde zum Zug kommt.

#### Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Kolb berichtete über mehrere Anfragen aus der Bevölkerung, die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes auszuweiten. Die Verwaltung wird diesen Vorschlag an den Abfallwirtschaftsbetrieb weitergeben.

Gemeinderätin Dr. Staber brachte vor ob es nicht sinnvoll ist, die Rostocker Straße mit Inbetriebnahme des neuen Kindergartens in eine Einbahnstraße umzuwandeln. Der Bürgermeister teilte mit, dass diese Frage in diesem frühen Planungsstadium noch nicht geprüft wurde.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

## Ortschaftsratssitzung in Breitenstein am 26. April 2018

**Bericht Feuerwehrjahr 2017**, zugeladen war Kommandant Moritz Ehrmann

Kommandant Ehrmann berichtete über die Mannschaftsstärke der FFW Abt. Breitenstein von derzeit 22 aktiven Mitgliedern, fünf Mitgliedern der Altersabteilung sowie drei Mitgliedern der Jugendfeuerwehr.

Viele Neuanschaffungen im Fahrzeugbereich, bei der Ausrüstung sowie bei der Dienstkleidung (neue Ausgehuniformen, Einsatzkleidung und Tagesdiensthosen) waren im Jahr 2017 erfreulicherweise zu verzeichnen.

Die Ausrüstung entspreche nun der neuen Bekleidungsrichtlinie.

Kommandant Ehrmann sprach Bürgermeister Lahl für die Anschaffungen und den Einsatz der Gemeindeverwaltung bei der Vorarbeit in Form von Beschaffungsworkshops seinen Dank aus.

Die Außenfassade des Feuerwehrmagazins wurde von den Feuerwehrmännern und -frauen neu gestrichen und die Tore instandgesetzt.

Viele Einsätze, Übungseinsätze, Erste-Hilfe-Kurse sowie der Erwerb von Leistungsabzeichen waren zu verzeichnen.

Ortsvorsteher Müller sprach seinen Dank nicht nur für den fachlichen Einsatz, sondern auch für die Pflege der Gemeinschaft beispielsweise anlässlich der Maibaumhocketse aus.

#### Einsatzzeiten Rettungsdienst Weil im Schönbuch

Ortsvorsteher Müller berichtete, dass in 75,7 % der Fälle die gesetzliche Frist eingehalten werde. Aus medizinischer Sicht sollte aber innerhalb von 10 Minuten Hilfe vor Ort sein.

Er verwies auf die Internetseite [www.swr.de/hilfeimnotfall/bei-mir-zu-hause](http://www.swr.de/hilfeimnotfall/bei-mir-zu-hause).

#### Baugesuch zur landwirtschaftlichen Aussiedlung mit Neubau von

– Stallgebäuden mit Nebenräumen und Verkaufstrakt, sowie

– Mehrzweckgebäuden, Vorgrube und Güllebehälter, Trafostation, Gewann Hapbach, Flst. Nr. 883, 884, 885, 886/1, 886/2, 887, 893

Ortsvorsteher Müller stellte die detaillierten Pläne vor. Für das Wohnhaus wird noch ein gesondertes Baugesuch erfolgen.

Der Ortschaftsrat und Bürgermeister Lahl befürworteten die Aussiedlung des landwirtschaftlichen Betriebs.

Dem Gemeinderat wurde gemäß § 35 BauGB einstimmig empfohlen, das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

#### Baugesuch zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, Frankenstraße 4,

Flst. Nr. 636/1

Dem Gemeinderat wurde gemäß § 31 BauGB mehrheitlich empfohlen, das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Die Verwaltung wird mehrheitlich beauftragt, mit dem Landratsamt zu klären, ob es möglich ist, für den Rest des südwestlichen Baufensters die Bebaubarkeit zu versagen.

#### Weiteres Vorgehen Ortsentwicklungsplanung

Ortsvorsteher Müller berichtete von der Klausur des Ortschaftsrates, in deren Verlauf 11 Leitsätze als Grundlage für den Ortsentwicklungsplan erstellt wurden.

Er führte einen Abgleich mit dem bestehenden Gemeindeentwicklungsplan durch.

Als nächster Schritt soll eine Bürgerbefragung getrennt für Jugendliche und Erwachsene erfolgen.

Der Fragebogen soll sowohl online als auch in Druckform angeboten werden.

#### Gemeindeverbindungsstraße nach Holzgerlingen

Ortsvorsteher Müller kündigte an, dass in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates am 7. Juni 2018 über einen Antrag auf Schließung der Verbindungsstraße, sowie Alternativen beraten wird.

#### Bekanntgaben:

##### Schulwegplan

Auf der neuen Homepage der Gemeinde ist der Plan einsehbar.

#### Sitzungstermine Gemeinderat und Ortschaftsräte

Ortschaftsrat Kowarsch bemängelte die schwierige Suche nach Sitzungsprotokollen auf der Homepage. Bürgermeister Lahl erwähnte, die Suchfunktion wäre schon sehr gut, aber er würde mit der betreuenden Firma nach weiteren Verbesserungen suchen.

Um auf die Breitensteiner Seite zu gelangen, müsste auf das Breitensteiner Wappen getippt werden.

#### Sicherheitsprüfung Spielplätze

Der Rutschenturm beim Spielplatz Lange Äcker wurde erneut beanstandet. Das Ortsbauamt wird prüfen, ob eine Reparatur noch möglich ist.

#### Anfragen:

##### Weg im Solwald

Ortschaftsrat Ehrmann wies darauf hin, dass trotz seines Hinweises in der letzten Sitzung immer noch Reisig und Äste einer gefällten Tanne herumliegen würden. Ortsvorsteher Müller wird das Forstamt informieren.

#### Weg entlang des Aischbaches

Ortschaftsrat Ehrmann schlug vor, bei dem neu eingeschotterten Weg die Schroffen und groben Steine am Wegrand zu entfernen, um bei der Bewirtschaftung der Wiesen Probleme zu vermeiden. Ortsvorsteher Müller macht eine Meldung an den Bauhof.

#### Sammelstelle für Hundekotkütten

Ortschaftsrat Huber befürwortete die Anbringung einer Sammelstelle für Hundekotkütten im Bereich Jägerholz. Bürgermeister Lahl wird den Bauhof bitten, in dem betreffenden Bereich einen Mülleimer aufzustellen.

## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Änderung des Textannahmeschlusses in KW 22

Um die pünktliche Herstellung des Mitteilungsblattes in KW 22 zu gewährleisten, wird der Textannahmeschluss auf **Montag, 28. Mai 2018, 13.00 Uhr vorverlegt**.

Wir bitten um Beachtung!

**KREISZEITUNG**  
**Böblinger Bote**  
 Amtsblatt für den Kreis Böblingen  
 Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg  
 Schönbuch und Glau

## Schließung des Hallenbads

Momentan ist noch offen, ob das Hallenbad bis nach den Pfingstferien geschlossen bleiben muss oder ob es eventuell schon früher wieder genutzt werden kann. Auf der Homepage der Gemeinde finden Sie dazu die tagesaktuellen Informationen. Sobald das Hallenbad wieder genutzt werden kann geben wir das auf der Homepage der Gemeinde [www.weil-im-schoenbuch.de](http://www.weil-im-schoenbuch.de) und im Mitteilungsblatt bekannt.



## Ortschaftsverwaltung Neuweiler geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist vom 1. Juni 2018 bis 8. Juni 2018 **geschlossen**.

Die Sprechstunde der Ortsvorsteherin am 5. Juni 2018 findet statt.

gez. Silvia Bühler  
Ortsvorsteherin

## Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Neuweiler und Breitenstein – Programmjahr 2019

### Vorbereitungen haben begonnen – Möglichkeit zu Beratungsgesprächen

Das **Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum** (kurz: ELR) ist ein Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg, mit dem Ziel, die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Orte zu unterstützen. Über das ELR können private Einzelmaßnahmen und strukturverbessernde Maßnahmen gefördert werden. Die Umnutzung leer stehender Gebäude, die Schließung innerörtlicher Baulücken sowie die Sanierung alter Bausubstanz hat besonderes Gewicht. In der jüngeren Vergangenheit berücksichtigte das Land einige Maßnahmen in Breitenstein.

Dies ist ein Erfolg, auf diesen wollen wir weiter aufbauen.

Wir möchten an dieser Stelle darüber informieren, dass die Möglichkeit besteht, ein **unverbindliches Beratungsgespräch** zu vereinbaren.

### Im ELR-Programm werden gefördert:

- die **Umnutzung** leer stehender Gebäude und Gebäudeteile, wie z.B. die Umnutzung von Scheunen und Wirtschaftsgebäuden zu Wohnzwecken
- die **Modernisierung** von Wohngebäuden, um zeitgemäße Wohnverhältnisse zu schaffen
- die **Neubau** von untergenutzten innerörtlichen Grundstücken mit ortsangepassten Gebäuden, sofern das Grundstück bereits bebaut ist (Baulücken).
- Entflechtung unverträglicher Gemengelage und **Neuordnung** mit Baureifmachung von Grundstücken

Die Förderung erfolgt als Zuschuss und beträgt in der Regel für den Förderatbestand Wohnen 30%. Der Förderhöchstbetrag hängt vom Förderatbestand ab.

### Weitere Förderschwerpunkte sind:

- **Förderschwerpunkt Arbeiten** – Maßnahmen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Betrieben
- **Förderschwerpunkt Gemeinschaftseinrichtungen** – Maßnahmen zur Förderung des Gemeinschaftslebens in der Gemeinde, Schaffung und Anpassung von Gemeinbedarfseinrichtungen
- **Förderschwerpunkt Grundversorgung** – Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen.

Wir möchten gerne denjenigen Eigentümern, die sich mit dem Gedanken tragen, im Jahr 2019, in Neuweiler oder Breitenstein ein Gebäude (**Baujahr: ca. vor 1970**) umfassend zu sanieren, einen Leerstand umzunutzen (unabhängig vom Baujahr) oder ein bestehendes Gebäude abzurechnen und durch einen Neubau zu ersetzen, die Gelegenheit bieten, bei dem bereits angesprochenen **unverbindlichen Beratungsgespräch**, die Fördermöglichkeiten für ihre Maßnahme zu erörtern.

Hierzu bietet die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, als von der Gemeinde beauftragter Betreuer des ELR-Programms, persönliche Beratungsgespräche an.

Frau Michaela Ott, die diese Gespräche mit Ihnen führen wird, kommt direkt zu Ihrem Gebäude, um sich ein Bild machen zu können und um mit Ihnen Ihre Fördermöglichkeiten zu besprechen.

Die **Termine** können telefonisch oder auch gerne per E-Mail mit **Frau Ott vereinbart** werden.

Frau Ott steht Ihnen unter der Telefonnummer (07 11) 66 77-32 09 oder der E-Mail-Adresse michaela.ott@landsiedlung.de hierfür zur Verfügung.

Auch Frau Löffler von der Gemeindeverwaltung steht Ihnen bei Rückfragen zum Thema ELR gerne zur Verfügung. Telefonisch ist sie unter 07157/1290-62 zu erreichen, ihre E-Mail-Adresse lautet ulrike.loeffler@weil-im-schoenbuch.de.

Die weitere Vorgehensweise der Antragstellung wird Ihnen in diesem Einzelgespräch erläutert.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die notwendigen Antragsunterlagen mit allen Anlagen **bis zum 03. August 2018** bei der Gemeinde vorliegen müssen.

Es ist auch wichtig zu wissen, dass vor einer Entscheidung über Ihren Antrag nicht mit der beantragten Maßnahme begonnen werden darf. Mit einer Entscheidung des Landes über die ELR-Anträge ist im Frühjahr 2019 zu rechnen.

Wir möchten Sie gerne dazu ermuntern, eine Antragstellung im ELR-Programm in Betracht zu ziehen und als ersten Schritt das Angebot der persönlichen Beratung zu nutzen.

Ihr Engagement wird sich – bei einer Aufnahme in das ELR-Programm – in mehrfacher Hinsicht lohnen, daher hoffen wir, dass Sie diese Chance ergreifen!

Ihr

Wolfgang Lahl  
Bürgermeister

## Integrationsmanagement Schönbuchlichtung



### • Leuchtturm-Geschichten

Der Leuchtturm ist ein Symbol für Sicherheit und Orientierung, das weithin sichtbar ist – ein Signal, das in schwierigen Fahrwassern den Weg weist. Er ist das Licht im Dunkel, von dem alle profitieren – es leuchtet für alle.

Das interkommunale Integrationsmanagement möchte in den folgenden Wochen regelmäßig neue Mitbürgerinnen und Mitbürger vorstellen. Anhand ihrer kurzen Geschichten können Schwierigkeiten bei der Flucht und bei der Ankunft in Deutschland, aber besonders die Erfolge im Integrationsprozess gut kennengelernt werden.

Mein Name ist Sergej. Ich bin 30 Jahre alt und komme aus Georgien.

In meiner Heimat arbeitete ich bei der Armee. Nach dem Regierungswechsel wurde mein vorgesetzter Offizier verhaftet. Die neue Regierung wollte, dass ich vor Gericht gegen meinen vorgesetzten Offizier aussage. Als ich mich mehrfach weigerte dies zu tun, drohten sie mir meine Frau, die zu diesem Zeitpunkt schwanger war, zu töten. Ich hatte Angst um das Leben meiner Frau, meines Kindes und mein Leben, deshalb floh ich aus Georgien. Ich floh über die Ukraine, Weißrussland und Polen nach Deutschland.

In Deutschland kam ich als erstes nach Karlsruhe. Von dort wurde ich nach Leonberg gebracht. Dann wohnte ich in Altdorf und nun in Holzgerlingen.

In Altdorf wollte ich zu arbeiten beginnen. Ich suchte mir Hilfe bei Freunden und Ehrenamtlichen, aber meine Suche nach Arbeit war erst einmal nicht erfolgreich.

Ich entschloss mich einige Firmen in Holzgerlingen direkt und persönlich nach Arbeit zu fragen. Ich hatte sehr Glück, denn ich fand Arbeit bei einer Firma für Metallverarbeitung. Ich arbeite dort Vollzeit in der Produktion. Meine Aufgabe ist es Aufträge anzunehmen mit anderen Mitarbeiterinnen zu bestimmten Terminen fertigzustellen und diese dann pünktlich abzuliefern. Ich liebe meine Arbeit. Ich arbeite von acht bis siebzehn Uhr. Meine Arbeitsstelle gefällt mir sehr. Ich habe nette Kollegen und einen netten Chef. Sie helfen mir. Beispielsweise half mein Chef mir eine bessere Wohnung ganz in der Nähe meiner Arbeitsstelle zu finden. Ich lebe nun nicht mehr in einer Flüchtlingsunterkunft.

Am Wochenende verbringe ich meine Zeit am liebsten mit meiner Familie. Wir gehen auf den Spielplatz oder etwas essen und treffen uns mit Freunden.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass mein Sohn gut, gesund und in Frieden aufwachsen kann. Ich wünsche mir Erfolg in der Arbeit. Meine Frau geht jetzt zum Deutschkurs, danach möchte sie eine Ausbildung machen.

Ich vermisse Georgien, aber ich habe Angst um mein Leben und das meiner Familie, deshalb kann ich nicht dorthin zurück.

Ich liebe mein Leben in Holzgerlingen und bin dankbar für die viele Hilfe, die meine Familie und ich erhalten haben.

## Familienzentrum Holzgerlingen

### Aktuelles:

### Zusammen unterwegs

#### Urlaub für Familien in besonderen Lebenslagen

(z.B. Behinderung, Migration, Alleinerziehung, Trennung, Pflegefamilie, Patchwork)

Wollen Sie gemeinsam mit uns und anderen Familien eine Familienerholungswoche auf der Schwäbischen Alb zu verbringen?

Sie finden hier die Chance, einfach mal Urlaub zu machen, auszuspannen und die schöne Schwäbische Alb zu genießen.

**Termin:** Samstag, 27. Oktober bis Donnerstag, 1. November 2018

### Mitarbeiterinnen:

Susanne Rothmaier und NN

**Ort:** Feriendorf Sonnenmatte, Sonnenbühl

**Kosten:** für Familien, die STÄRKE-Förderung in Anspruch nehmen können (d.h. zum ersten Mal teilnehmen): 100 Euro für 1 Erwachsenen, 50 Euro für das 1. und 2. Kind

für Familien, die zum wiederholten Mal teilnehmen: 175 Euro für 1 Erwachsenen, 75 Euro für das 1. und 2. Kind

Für alle: Ab dem 3. Kind 25 Euro pro Kind  
Kinder unter 2 Jahren dürfen kostenlos mit.

### PEKIP- Kurs

PEKIP (Prager Eltern-Kind-Programm) ist ein Angebot für Eltern mit ihren Kindern im ersten Lebensjahr. Ziel des PEKIP ist es, Eltern und Babys im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens zu begleiten und Ihre Beziehung zu stärken.

Die Gruppe trifft sich in einem hellen Raum, der mit Matten ausgelegt ist. Bei ausreichender Raumtemperatur sind die Babys nackt und bewegen sich frei. Durch altersentsprechende Bewegungs-, Sinnes- und Spielanregungen werden die Kinder in Ihrer Entwicklung unterstützt. Dabei wird besonderer Wert auf die Eigeninitiative des Kindes gelegt.

Im Kontakt mit Gleichaltrigen sind erste soziale Erfahrungen möglich. Die Erwachsenen haben die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über die neue Situation als Eltern auszutauschen.

**Referentin:** Petra Butterer



**Termine:** 8x mittwochs ab 6.6. – 25. Juli 2018  
**Alter:** ca 4 – 7 Monate  
**Uhrzeit:** 16.00 bis 17.30 Uhr  
**Ort:** Familienzentrum Holzgerlingen  
**Anmeldung:** www.familienzentrum-mutpol.de  
**Kosten:** 86 Euro pro Kurseinheit mit 8 Terminen  
 Bitte 2 Handtücher als Unterlage mitbringen!

### Herzliche Einladung! zum Vortrag „Kleinkindernährung“

Wie Essen lernen am Familientisch funktionieren kann und welche wissenschaftlichen Empfehlungen es für 1-3-Jährige gibt“

**Referentin:** Franziska Späth, BeKi Referentin für bewusste Kinderernährung

**Termin:** Donnerstag, 7. Juni 2018  
von 19.30 bis 21.00 Uhr

**Ort:** Familienzentrum Holzgerlingen.

Die Teilnahme ist **kostenlos**.

**Anmeldung und Informationen unter:**  
www.mutpol-boeblingen.de

### Offene Praktikumsstelle im Wintersemester 2018/2019 im Familienzentrum Holzgerlingen

Wir bieten im Arbeitsfeld von Familienbildung und Jugendhilfe eine interessante Stelle für Ihr Praxissemester. Nähere Infos unter www.familienzentrum-mutpol.de.

Wir freuen uns über Ihre Rückfragen oder Bewerbungsunterlagen an familienzentrum@mutpol.de

### MitarbeiterInnen gesucht!

Bei den „**Himmels-Stürmern**“ klettern Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung gemeinsam im Pink Power und treffen sich immer freitags (ausgenommen Schulfestferien):

Gruppe I: 15.30 bis 16.30 Uhr

Gruppe II: 16.30 bis 17.30 Uhr

Gruppe III: 17.30 bis 18.30 Uhr

Die Himmelsstürmer sind auf der Suche nach **neuen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen**. Habt ihr Lust auf eine ehrenamtliche Tätigkeit und möchtet euch **ein bisschen was dazu verdienen?**

### Klettererfahrung ist keine Voraussetzung!

Dann meldet euch unter:

(0 70 31) 60 58 88 oder familienzentrum@mutpol.de

**Bitte beachten Sie, dass das Büro des Familienzentrums vom 22. Mai bis 1. Juni 2018 geschlossen ist!**

**Familienlädle Holzgerlingen  
Tübinger Str. 43**  
**Unsere Öffnungszeiten sind:**  
**Mo, Mi und Fr: 9.30 bis 12.30 Uhr**  
**Do: 14.30 bis 18.00 Uhr**  
**Jeden 1. und 3. Samstag im Monat: 10.00 bis 12.00 Uhr.**

### Und so funktioniert unser Familienlädle:

- Wir unterstützen Familien auf der Schönbuchlichtung, völlig unabhängig von der Größe ihres Geldbeutels
- Das Familienlädle wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Familienzentrums geführt
- Sie bringen die Dinge für Babys, Kinder, Jugendliche und werdende Mütter, die Sie erübrigen können
- Wir bieten diese Dinge zu kleinsten Preisen für Jedermann an
- Gegen einen Nachweis kann zum halben Preis eingekauft werden (Sozialpass, Wohngeldbescheid etc.)
- Der Erlös geht komplett an die Projekte des Familienzentrums
- Im Rahmen der inklusiven Entwicklung unserer Stadt wollen wir der Vielfalt unserer Bürgerschaft gerecht werden und setzen in der Ansprache un-

serer Zielgruppe und in der Produktionsauswahl auf eine breite Öffentlichkeit und der Möglichkeit des Zugangs für jedermann

### Café-Treff im Lädle

Im Café-Treff im Lädle kann man zu den Öffnungszeiten des Familienlädles gemütlich mit anderen:

GEPA-Kaffee und Kuchen genießen zu Preisen, die auch dem schmalsten Geldbeutel gerecht werden

– in freundlicher Atmosphäre entspannen

– nette Menschen treffen

– anregende Gespräche führen oder auch einfach

– in Ruhe verweilen

Ein Ehrenamtsteam von Menschen mit und ohne Behinderung sorgt für Ihren reibungslosen Besuch und freut sich auf Ihr Kommen!

Im Familienlädle soll jeder Kaffee trinken können, der möchte. Deshalb wird er so günstig angeboten. Lassen Sie es sich schmecken!

**Bitte beachten Sie, dass das Familienlädle vom 21. bis 25. Mai 2018 geschlossen ist!**

### Samstags-Treff für Alleinerziehende

Zeitjongleure und Alltagsmanagerinnen:

Wir möchten Sie und Ihre Kinder in unseren Samstags-Treff einladen!

Wir starten gemeinsam mit einem Brezelfrühstück ins Wochenende und nehmen uns Zeit, uns über aktuelle Fragen und Anliegen auszutauschen, Tipps und Erfahrungen weiterzugeben.

Auf Wunsch lädt die Kursbegleiterin Referenten zu unterschiedlichen Themen für einen fachlichen Input ein, der dann weiterdiskutiert werden kann.

Von 9.30 bis 11.00 Uhr gibt es eine **Kinderbetreuung** drinnen oder draußen.

**Kursbegleitung:** Jana Schürer

**Termine:** 1x monatlich samstags am 9.6.; 14.7.; 8.9.; 13.10.; 10.11.; 8. Dezember 2018

**Uhrzeit:** jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

**Ort:** Familienlädle, Tübinger Str. 43, Holzgerlingen

### Jubilare



### Die Jugendsozialarbeit informiert

#### ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDHAUS NEON

Seesteige 12, 71093 Weil im Schönbuch

Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag von 16.00 bis 21.00 Uhr

Freitag von 16.00 bis 21.00 Uhr

Wenn ihr Fragen, Probleme oder Anregungen zum Thema Jugend habt, meldet euch bei:

Mahendra Scharf, Telefon (01 75) 9 33 77 16  
scharf@waldhaus-jugendhilfe.de

oder Simone Blech, Telefon (01 75) 9 33 79 91  
blech@waldhaus-jugendhilfe.de

www.jugendsozialarbeit-weil.de

Facebook: Jugendhaus NEON

### Fundsachen



Gefunden bzw. abgegeben wurden:

Fototasche mit Kabel und Handy

Abzuholen bzw. zu erfragen auf dem Rathaus an der Pforte bei Frau Schelske

### Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Setzen Sie sich bitte bei Interesse mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung

Nr.	Gegenstand	Telefon
35	Eine Katzentoilette und Rest Katzenstreu Ein Transportkäfig für Katzen	53 10 94

Wer etwas verschenken möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Schelske (Pforte), Telefon 12 90-0 wenden. Bitte melden sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

### Begegnungsstätte Weil im Schönbuch



### Programm vom 28. Mai – 3. Juni 2018

**Dienstag, 29. Mai 2018, 10.00 bis 10.45 Uhr**  
Gedächtnistraining mit Frau Wieland/Frau Hein

**Mittwoch, 30. Mai 2018, Gymnastik fällt aus!**

**Donnerstag, 31. Mai 2018, FEIERTAG**

### Mitteilungsblatt Weil im Schönbuch

Erscheinungstag in der Regel Donnerstags.

**Herausgeber** ist das Bürgermeisteramt,  
71093 Weil im Schönbuch, Marktplatz 3,  
Telefon (0 71 57) 12 90-0, Telefax (0 71 57) 12 90-43

**Redaktion:** Martin Feitscher, Gemeindeverwaltung,  
Telefon (0 71 57) 12 90-42

**Verantwortlich für den Amtlichen Teil,**  
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Wolfgang Lahl, Marktplatz 3,  
71093 Weil im Schönbuch

**Druck, Anzeigenteil und Verlag:**  
KREISZEITUNG Böblinger Bote,  
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG  
Bahnhofstraße 27, 71034 Böblingen

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Daniel van Steenis, Anzeigenleiter  
Telefon (0 70 31) 62 00-20, Fax (0 70 31) 62 00-78  
E-Mail: anzeigen@krzbb.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 13.00 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Für Anzeigen gilt die Preislise Nr. 56,  
gültig ab 1. Januar 2018.



## Verkehr

## Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamt-Zahl	beanstand Fzg.	%	Max. km/h
28.04.2018	14.04. – 18.00 Uhr	K 1048 (Höhe Eschmühle)	70	337	22	6,5	105
03.05.2018	12.57. – 15.04 Uhr	K 1048 (Höhe Eschmühle)	70	161	21	13	96
	16.02. – 20.15 Uhr	Hauptstrasse	30	1580	77	4,9	52
06.05.2018	09.30 – 13.15 Uhr	B 464 (Weißer Stein)	70	1339	40	3	102
08.05.2018	10.31. – 12.10 Uhr	B 464	70	690	8	1,1	99
13.05.2018	08.25. – 12.25 Uhr	B 464 (Weißer Stein)	70	927	122	13,2	113

## Nachrichten Landratsamt

Die Altenhilfeschwerberatung des Landratsamtes informiert:

## „Infopavillon-Demenz“ im Juni gleich zweimal im Landkreis unterwegs

Der Infopavillon – ein Infostand zum Thema Demenz – ist wieder im Landkreis Böblingen unterwegs. Gleich zweimal macht er im Monat Juni Station im Landkreis.

Erster Halt wird in Bondorf sein. Im Rahmen des Marktsonntags am 10. Juni 2018 werden in der Zeit von 11.00 bis 17.00 Uhr Fachleute am Infostand zwischen dem Rathaus und der Rathausapotheke rund um das Thema Demenz informieren. Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung aus.

Am Samstag, 23. Juni 2018, geht es in Dagersheim weiter. In der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr gastiert der Infopavillon auf dem Dorfplatz, wo parallel der Wochenmarkt stattfindet. Bei Regen findet die Veranstaltung in den Räumlichkeiten der Seniorenwohnanlage Dagersheimer Hof, Hauptstr. 7, statt.

Neben ausführlichen Informationen mit Hilfestellung und Beratung zum Umgang mit Menschen mit Demenz stehen auch an diesem Tag Fachleute am Infostand bereit, um Fragen von Angehörigen, Freunden, Nachbarn und allen interessierten Bürgern rund um das Thema Demenz zu beantworten.

Der Infopavillon ist eine Gemeinschaftsaktion der Altenhilfeschwerberatung des Landkreises Böblingen und des DRK Kreisverbandes Böblingen sowie den jeweiligen Kooperationspartnern vor Ort. Die Veranstaltungen werden von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. unterstützt.

Weitere Informationen zur Infopavillon-Aktion erhalten Sie für:

**Bondorf** beim Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen, Regina Stukenborg, Telefon (0 74 57) 9 46 39 69,

**Böblingen** bei der iav-Stelle Böblingen, Bärbel Feuersänger, Telefon (0 70 31) 6 69 23 66,

oder beim Landratsamt Böblingen, Altenhilfeschwerberatung, Birgit Gehring, Telefon (0 70 31) 6 63-17 29.

## Start des Förderprogramms „Wohnungsbau BW 2018“

Das neue Wohnraumförderprogramm für die Jahre 2018 und 2019 steht und ist im April in Kraft getreten. Das landesweite Programm folgt den erfolgreichen Förderprogrammen der letzten Jahre. Mit den verbesserten Angeboten soll die Wohnraumförderung des Landes noch attraktiver werden und damit ein wichtiger Beitrag geleistet werden um den Wohnungsbau weiter anzukurbeln und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Wie auch in den vergangenen Jahren, stehen die Fördermittel nicht nur dem Sozialen Mietwohnungsbau, sondern auch für Sanierungsmaßnahmen für Wohnungseigentümergemeinschaften und natürlich für die Eigentumsförderung zur Verfügung. Auch in den kommenden Jahren sollen Familien mit Kindern beim Erwerb von Wohneigentum unterstützt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich hierbei um Neubau bzw. den Erwerb von neuem Wohnraum handelt oder ob eine Bestandsimmobilie erworben werden soll. Gefördert werden können sowohl Häuser als auch Eigentumswohnungen.

Die Förderung besteht aus einem Darlehen, das über eine Laufzeit von 15 Jahren auf einen Zinssatz von 0,5% verbilligt ist. Die Darlehenshöhe ist abhängig von der Anzahl der Kinder und davon, ob es sich um Neubau oder Bestand handelt.

Die Einkommensgrenze für eine 4-köpfige Familie liegt aktuell bei einem Jahresbruttogehalt von 76.000 Euro. Neben der familiengerechten Unterbringung, die sich insbesondere auf die Anzahl der Kinderzimmer und die vorhandene Wohnfläche bezieht, spielen auch Punkte wie das vorhandene Eigenkapital und die finanzielle Tragbarkeit der Belas-

## Jugendschutz 3.0



## „Sexting“

Der Begriff Sexting beschreibt das **freiwillige Versenden und Empfangen selbstproduzierter, freizügiger Aufnahmen via Computer oder Smartphone**. Wie viel Nacktheit auf den Aufnahmen nötig ist, damit man von Sexting spricht, liegt im Auge des Betrachters. Allgemein kann man sagen, dass es sich um Bilder in Badehose, Bikini oder Unterwäsche, Oben-ohne-Aufnahmen sowie Nacktbilder handelt. Unter Jugendlichen ist dieses Phänomen eher bekannter als „Sexy Aufnahmen/ Selfies/ Pics/ Posingbilder/ Nudes“.

## Wie kann ich mit Sexting umgehen? Haltung einnehmen

Junge Menschen kommunizieren bevorzugt online miteinander, lernen sich kennen, tauschen sich aus, pflegen Freundschaften und Liebesbeziehungen. Auch Erfahrung mit Beziehung und Sexualität werden online gemacht. So kommt es vor, dass man auch Intimität und intime selbstgemachte Aufnahmen teilt. **Sexting kann als eine neue Form der Intimkommunikation verstanden werden**, wenn die Beteiligten alt genug sind, sich gut kennen und sich fair und respektvoll verhalten. Aber man darf nicht unerwähnt lassen, dass **bei Sexting auch einiges richtig schief gehen kann**. Einer der problematischen Aspekte ist, dass **man nie ganz sicher sein kann, ob die Aufnahmen nicht doch unerlaubt an Dritte gelangen**.

Wenn es schief geht und intime Fotos an die Öffentlichkeit gelangen, reagiert das Umfeld oft mit der Bemerkung „Du bist selbst schuld, wenn du solche Fotos von dir machst“. Aber: **nicht wer ein sexy Bild von sich schießt, macht sich strafbar, sondern wer es unerlaubt weitergibt**.

## Tipps für Eltern:

- **Medienbilder und Rollenbilder reflektieren:** Die Medien vermitteln den Eindruck, dass es normal ist, sich freizügig zu präsentieren. Regen Sie Ihr Kind an, sowohl die Freizügigkeit als auch die unterschiedlichen Geschlechterrollenerwartungen zu hinterfragen und darüber nachzudenken
- **Nein sagen ist OK**
- **Sexting-Aufnahmen niemals weiterleiten**
- **Keine Schuldzuweisung:** vermitteln Sie das Gefühl, dass Ihr Kind sich bei Ihnen sicher und verstanden fühlt.
- **Melden Sie die Aufnahmen beim Anbieter des Dienstes**, über den das Material nach Ansicht Ihres Kindes verschickt oder veröffentlicht wurde. Veranlassen Sie gemeinsam die **Entfernung der Aufnahmen**. Der Kontakt zum Anbieter ist im Impressum angegeben

Mehr Infos zum Thema finden Sie unter [www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de) und [www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)

**jugendschutz 3.0** ist eine gemeinsame Informationsreihe der Waldhaus-Jugendreferate der Schönbuchgemeinden. Für Anregungen und Themenvorschläge wenden Sie sich bitte an das Jugendreferat in Ihrer Gemeinde.

## Jugendschutz 3.0





tung eine Rolle bei der Prüfung der Förderfähigkeit. Auch schwerbehinderte Menschen mit speziellen Wohnraumbedürfnissen können im Rahmen dieses Förderprogramms einen Antrag auf ein zinsverbilligtes Darlehen stellen.

Nähere Informationen über die Fördervoraussetzungen und die Antragstellung finden sich auf der Homepage der L-Bank unter [www.l-bank.de](http://www.l-bank.de) sowie bei der Wohnraumförderstelle des Landratsamtes Böblingen unter der Telefonnummer (0 70 31) 6 63-15 15 oder E-Mail-Adresse [a.janotta@lrabb.de](mailto:a.janotta@lrabb.de).

## Drei Wochen STADTRADELN im Landkreis Böblingen

Vom 31. Mai bis 20. Juni 2018 gilt es, Fahrrad-Kilometer zu sammeln

Gesucht werden das fahrradaktivste Rad-PENDELER-Team und die fahrradaktivste Kommune im Landkreis

Ab Donnerstag, 31. Mai 2018, geht es im Landkreis Böblingen wieder darum, Radkilometer zu sammeln. Die bundesweite Aktion STADTRADELN ([www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)) verbindet die Freude am Radeln mit einem tollen Gemeinschaftserlebnis und einer Prise sportlichem Wettkampf. Dabei zählt jeder Kilometer – egal ob in der Freizeit oder auf der Fahrt zur Arbeit. Im Landkreis gilt es, sich einem Team anzuschließen oder eins zu gründen, und im Zeitraum zwischen 31. Mai 2018 und 20. Juni 2018 möglichst viele klimafreundliche Radkilometer zu sammeln.

„Wir haben beeindruckende Zahlen zu verteidigen“, erinnert Landrat Roland Bernhard an das tolle Ergebnis vom vergangenen Jahr. Insgesamt kamen damals im ganzen Landkreis Böblingen 470.530 klimafreundliche Kilometer zusammen, was der 11,7 fachen Äquatorlänge und einer Ersparnis von rd. 66.800 Tonnen CO<sub>2</sub>-Ausstoß entsprochen hatte. 2.462 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich an der Aktion. „Damit hat der Landkreis Böblingen unterstrichen, dass RadKULTUR hier nicht nur beworben, sondern auch gelebt wird“, so der Landrat, der sich aber sicher ist, dass auch die diesjährige Aktion wieder ein voller Erfolg wird.

In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf dem Thema RadPENDLER. Nach dem Motto „ohne Stau, gut gelaunt, klimafreundlich und gesundheitsbewusst zum Arbeitsplatz oder zur (Hoch-)Schule“. Der Landkreis zeichnet das größte (Anzahl Teammitglieder) und das aktivste (meiste Kilometer / Teammitglied) RadPENDLER-Team aus. Die RadPENDLER-Teams nehmen zudem an der landesweiten Auswertung teil. Auf Landesebene wird, neben den o.g. beiden Kategorien, die RadPENDLERin oder der RadPENDLER mit den meisten Radkilometern ausgezeichnet. Die Gewinner erwartet ein RadKULTUR-Überraschungspaket, unter anderem mit Gutscheinen im Wert von 500 Euro und vielen praktischen Accessoires rund ums Radfahren.

Es gilt jetzt also, gemeinsam mit anderen ein Firmen-, Schul-, Verwaltungs- oder auch ganz anderes RadPENDLER-Team zu gründen und mit zu machen! Beides geht einfach unter dem Link <http://www.stadtradeln.de/landkreis-boeblingen/>. Unternehmen wie IBM, Robert Bosch Campus, Albert Einstein Gymnasium oder auch Atrio Leonberg haben schon Teams angelegt. Wichtig – unbedingt das Häkchen als RadPENDLER BW-Team setzen! Man kann auch ganz bequem mittels Stadtradeln-App seine Kilometer sammeln, (<https://www.stadtradeln.de/app/>).

Mehr Infos zur Aktion auch unter [www.stadtradeln.de/radpendler-bwl](http://www.stadtradeln.de/radpendler-bwl).

Und neben den RadPENDLERN wird auch, wie schon im vergangenen Jahr, innerhalb des Landkreises Böblingen wieder die „fahrradaktivste Kommune“ gekürt. 2017 hieß der Sieger Rutesheim. Bisher haben sich Böblingen, Herrenberg, Leonberg, Renningen, Rutesheim und Weil der Stadt eingetragen; hier sind bereits Teams gebildet oder können gegründet werden. Teilweise sind die Zeiträume hier andere, innerhalb derer Kilometer gesammelt wer-

den können. Wer für seine Stadt oder Gemeinde fahren möchte, meldet sich unter [www.stadtradeln.de/ORTSNAME](http://www.stadtradeln.de/ORTSNAME) an.

Gleich zu Beginn der Aktion gibt es die Möglichkeit, reichlich Kilometer zu sammeln. Am Donnerstag, 31. Mai 2018, findet die diesjährige Radtour des Radfahrvereins Merklingen statt. Insgesamt stehen fünf verschiedene Touren zwischen 14 und 171 km zur Auswahl. Weitere Infos unter [www.rvwmerklingen.de/radtourenfahrt](http://www.rvwmerklingen.de/radtourenfahrt). Und am 10. Juni 2018 startet die Radsternfahrt nach Stuttgart. Im Landkreis Böblingen gibt es zwei Routen, einmal ab Weil der Stadt und einmal ab Herrenberg. Infos dazu unter [www.radsternfahrt-bw.de](http://www.radsternfahrt-bw.de).

## WEILER Flüchtlingshilfe



### World Robotic Olympiad Regionalwettbewerb



Gleich zwei Teams führen vom AK Weiler Flüchtlingshilfe zum World Robotic Olympiad Regionalwettbewerb (WRO) nach Schwäbisch Gmünd, um sich mit 28 Teams in den verschiedenen Altersklassen zu messen. Die Mädchen Emilia, Zhwan und Songül in der Gruppe der Regular Starter der 6- 10-jährigen und die Jungen Da-

vid, Carsten und Mohammed in der Elementary Gruppe der 10 -12-jährigen.

Möglich wurde das Ganze durch die Coaches Ute Schürfeld und Anke Lüdde, einer Kollegin aus Herrenberg, die die Mädchen betreuten, und Edmund Breit, der die Jungen betreute.

### Monatelang wurde Samstag nachmittags im Hilfszentrum der Weiler Flüchtlingshilfe getüftelt, gebastelt und programmiert.

Nach der Motivation gefragt, erzählt Edmund Breit: „Ich finde es gut, wenn sich Kinder für Technik und Mathe interessieren. Und die Integration ist mir wichtig – ich möchte Deutsche und Nichtdeutsche, aber auch Jungen und Mädchen für diese Aufgaben zusammenbringen“. Ute Schürfeld und Anke Lüdde ergänzen dazu: „Mädchen für Technik zu interessieren, und auch die Integration, sind uns sehr wichtig.“

**Aufgabe im Wettbewerb war es Lebensmittel, dargestellt durch Legosteine, nach ihrem Reife-grad zu sortieren.** Rote Steine stellten gutes, reifes Obst dar und sollten in den Supermarkt gebracht werden, blaue Steine bedeuteten verdorbenes Obst für die Biogasanlage, gelbe Steine überreifes Obst für die Saftfabrik und grüne Steine stellten unreifes Obst für die Reifekammer dar.



Die jüngeren Kinder führen mit ihrem entworfenen, zusammengebauten Roboter einen bekannten Parcours, die Älteren hatten es etwas schwerer. Sie mussten zu Beginn den entworfenen Roboter neu

zusammenbauen, und es war ihnen nicht bekannt, wo die verschiedenen Obstsorten / Steine lagen.

Für beide Gruppen gab es zusätzlich eine Überraschungsaufgabe zu meistern. Nach einigen Schwierigkeiten und unterschiedlichsten Ideen mit den Problemen umzugehen, gab es für die „Starter“, der Mädchengruppe neben einer Urkunde viel Bewunderung für den Mut als Grundschüler bei solch einem Wettbewerb anzutreten!! Das Team der Jungen belegte einen tollen 4. Platz in der Elementary-Gruppe.

**Für alle Teilnehmer und Begleiter war es ein aufregendes Erlebnis und eine gute Erfahrung, als Team zusammenzuarbeiten!**

Astrid Wandel

## Aus den Schulen

### VHS BB-Sifi Außenstelle Weil im Schönbuch



Hauptstraße 62 (Seniorenwohnanlage)

Sprechzeiten:

ab sofort gelten unsere neuen Öffnungszeiten

montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: (0 71 57) 52 09 37, Telefax: (0 71 57) 6 47 90  
e-Mail: [weil@vhs-aktuell.de](mailto:weil@vhs-aktuell.de)



### Für folgende Kurse und Veranstaltungen haben wir noch freie Plätze:

#### Löwenpfade – Wanderung am Filsursprung

Abwechslung pur finden wir auf der „Löwenpfade Filsursprung-Runde“ in Wiesensteig: Die zwölf Kilometer lange Tour führt zu zwei Höhlen, einer Burg-ruine und dem Fils-Ursprung.

Jeder kennt Wiesensteig dem Namen nach als berühmte Albauffahrt an der Autobahn A8. Wir folgen dem idyllischen Lauf der jungen Fils, die bei Plochingen in den Neckar mündet. Genießen die sagenhaften Ausblicke und die mystische Kulisse der Ruine Reußenstein, einem der Höhepunkte der Schwäbischen Alb. Lassen Sie sich von den verträumten Hohlwegen im Aulal oder von der Schertelshöhle begeistern. Eine Runde Natur pur in Wiesensteig!

Schwierigkeitsgrad: mittel, ca. 12,5 km, Dauer 4 h, Höhenmeter 250

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Wandersparte des IBM-Clubs durchgeführt.

#### Kurs-Nr.: 141 062 15

Peter Heydkamp, Sparte Wandern IBM Klub Böblingen e. V.

Sonntag, 3. Juni 2018, 9.00 bis 16.00 Uhr

8 Ustd.,

Wiesensteig

**10,00 Euro**

Anmeldeschluss: 31. Mai 2018

Mindestalter: 16 Jahre

#### 3D-Drucken – Praxiseinstieg

Die Technik des 3D-Druckens verbreitet sich immer mehr, weil sie sowohl im beruflichen als auch im privaten Bereich für vielfältige Anwendungen eingesetzt werden kann.



Dieser Kurs vermittelt Ihnen erste praxisorientierte Grundlagen des 3D-Druckens.

Inhalte:

- Einführung in die Funktionsweise des 3D-Druckens
- Was ist möglich, wie setze ich eine Idee um?
- Entwerfen eines einfachen 3D-Modells mit einer CAD-Software
- Erstellen einer druckbaren Datei
- Vorbereitung des Druckers und Ausdruck einzelner kleiner Gegenstände

Voraussetzung: Grundlagenkenntnisse im Umgang mit dem PC und Betriebssystem (Windows 10)

**Kurs-Nr.: 551 270 10**

Andreas Häußler

Samstag, 9. Juni 2018, 9.00 bis 16.00 Uhr

8 Ustd.,

Böblingen

vhs.Klaffensteinstraße

**48,00 Euro zzgl. Materialkosten**

### Der Stuttgarter Westen

Vom Hoppenlau-Friedhof über das Boscharreal zum Hospitalviertel

Zuerst durchqueren wir das Boscharreal (2001 fertiggestellt) – heute ein eigenes kleines Stadtquartier mit Geschäften, Cafés, Restaurant, Kinos, Literatur- und Medienschaaffenden, welches aber eine über 100jährige Geschichte aufweist, denn bereits 1901 ließ Robert Bosch hier sein erstes Fabrikgebäude für damals 45 Arbeiter errichten. Vorbei an der Alten Reithalle erreichen wir den 1634 angelegten Hoppenlau-Friedhof – eine ruhige Oase mitten in der lärmenden Großstadt. Große Bäume beschützen mit Ihren Blattkronen die alten Grabstätten und laden zu einem spannenden Spaziergang durch die Stadtgeschichte Stuttgarts ein. Auch den ersten jüdischen Friedhof werden wir besuchen. Die unter Denkmalschutz stehende Fideliskirche, im neuen Rosenbergquartier gelegen, bietet Besonderheiten im Baustil und ist einen Besuch wert. Durch den wenig bekannten Stadtgarten, einst Treffpunkt der Stuttgarter Gesellschaft, gelangen wir schließlich zum Schlossplatz.

**Kurs-Nr.: 123 264 18**

Herdana Stöhr

Freitag, 15. Juni 2018, 17.00 bis 19.00 Uhr

3 Ustd.,

Stuttgart

**12,00 Euro (10- bis 16-Jährige gebührenfrei; in Begleitung Erwachsener)**

Mindestalter: 10 Jahre

### Faszination Honigbienen in der Natur

Wanderung und Informationen zum Schutz und Erhalt der Bienen

Sie erleben bei der Wanderung auf dem so genannten „Immenweg“, die auch für Kinder und ältere Menschen geeignet ist, die Faszination Honigbienen im Naturschutzgebiet des Schönbuches. Daneben hören wir viel über die Geschichte(n) aus der Region und lernen kulturelle Denkmale und Kleindenkmale kennen.

Und natürlich besuchen wir den Schaubienenstand der Schönbuchimkerei, wo sich alles um die Honigbienen und andere Insekten dreht. Mit all Ihren Sinnen können Sie die Streuobstwiesen und Trockenwiesen mit Salbei, Margeriten, Primeln oder Glockenblumen sowie das Summen und Brummen der Honigbienen und andere Insekten genießen.

Am Schaubienenstand besteht zudem die Möglichkeit, das mitgebrachte Grillgut auf dem Holzkohlegrill zuzubereiten oder das mitgebrachte Vesper einzunehmen. Kinder und Erwachsene werden dabei Ihren Spaß haben.

Bitte beachten: Die Wanderung über ca. 6 km dauert in etwa 3 Stunden. Bitte gutes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung tragen. Je nach (warmer) Witterung, genügend Getränke mitführen.

Vorsicht und Rücksicht am Schaubienenstand – die Honigbienen sorgen für eine intakte Umwelt!

Es besteht die Möglichkeit, am Ende der Wanderung am Marktplatz in Weil im Schönbuch einzukehren.

**Kurs-Nr.: 141 064 61**

Robert Löffler

Samstag, 16. Juni 2018, 10.00 bis 15.00 Uhr

6 Ustd.,

Weil im Schönbuch

**17,00 Euro**

Mindestalter: 14 Jahre

### Floristik Grundkurs

„Wenn ich gekonnt hätte, wie ich wollte, ich wäre auch Florist/in geworden“. Wenn Sie so oder ähnlich denken, können Sie sich einen Traum erfüllen und floristische Grundkenntnisse erlernen.

Strauß, Gesteck und Kranz für besondere Tage werden theoretisch und praktisch erarbeitet.

Jede/r Teilnehmer/in erhält die gleiche Anzahl an Schnittblumen vom Kursleiter. Die Abrechnung erfolgt im Kurs und hängt vom Verbrauch und Arbeits-eifer ab!

Falls vorhanden bitte mitbringen: Messer, Rebschere, Gefäße, Vasen, Bindebast und Gartengrün.

**Kurs-Nr.: 276 500 61**

Jutta Beuttler

Montag, 18. Juni 2018, 25. Juni 2018

jeweils 19.00 bis 21.30 Uhr

7 Ustd., 2 Termine,

Weil im Schönbuch

Seniorenwohnanlage

**Euro 30,00 Euro zzgl. Materialkosten**

### Schönbuch bei Nacht

**Kurs-Nr.: 141 069 31**

Roland Bengel

Dienstag, 3. Juli 2018, 20.00 bis 23.59 Uhr

5 Ustd.,

Weil im Schönbuch

**15,00 Euro**

Mindestalter: 13 Jahre

### Golf – Schnupperkurs

Für Anfänger, die den Golfsport gerne ausprobieren möchten

Die Golfanlage Schönbuch befindet sich zwischen Holzgerlingen und Weil im Schönbuch am Schaichhof auf dem Areal des Herzogs von Württemberg am Rande des Naturparks Schönbuch. Auf dem öffentlichen 9-Loch Platz kann jeder Golfer ohne Vereinszugehörigkeit spielen, nachdem er die Platzreife erworben hat.

Geboten wird eine ausführliche Einführung in das Golfspiel durch einen „Pro“ unserer Golfschule. In einer Kleingruppe trainieren Sie mit einem Golflehrer, lernen etwas über das Material, die unterschiedlichen Schläger, Schwunganalyse inklusive. Trainiert wird auf unserer Driving Range und dem großzügigen Übungsgelände auf der Golfanlage Schönbuch. Schnuppern Sie „Golfluft“ und den „Spirit of the Game“, die Trainer freuen sich auf Ihr Kommen!

Folgende Leistungen sind inklusive: 3 Unterrichtsstunden auf der Driving Range, Training in Kleingruppe, Tages-Rangefee, Leihschläger, Übungsbälle während des Kurses, Mittagsimbiss im Restaurant am Golfplatz.

Wir empfehlen bequeme, wetterfeste Kleidung (keine Jogginghosen!) und sportliche Schuhe.

**Kurs-Nr.: 137 260 61**

Golfplatz Schönbuch GmbH & Co. KG

Samstag, 7. Juli 2018, 10.00 bis 13.00 Uhr

4 Ustd.,

Weil im Schönbuch – Schaichhof

**81,00 Euro inkl. Mittagstisch, zzgl. Getränke**

Mindestalter: 14 Jahre

### Sommerschnitt von Obstgehölzen

Praktische Schnittvorführung

Für viele Obstgehölze ist der Schnitt im Sommer der verträglichere. Er dient der besseren Ausbildung, Ausfärbung und Reifung der Früchte. Die TeilnehmerInnen lernen vom Kreisfachberater für Obst- und Gartenbau alles Wissenswerte über den richtigen Termin und die möglichen Schnittvarianten.

Bitte wetterfeste Kleidung tragen und Rebschere mitbringen.

**Kurs-Nr.: 141 076 18**

Manfred Nuber

Dienstag, 10. Juli 2018, 18.00 bis 21.00 Uhr

4 Ustd.,

Schafhausen

**12,00 Euro**

Mindestalter: 16 Jahre

### Die Käsmacher

**Milch nicht nur von der Kuh!**

Haupterwerbslandwirte wie Familie Binder werden heute immer seltener. Der Bioland zertifizierte Familienbetrieb Binder legt seine Schwerpunkte auf Milchwirtschaft mit Käserei, Kartoffelanbau, Brotbacken und den Hofladen. Besonders interessant ist dabei, dass nicht Kühe sondern Ziegen die Milch liefern.

Nach Besichtigung der Ziegenhaltung und der Backstube mit Steinbackofen können hofeigene Produkte verkostet werden. Es besteht auch Einkaufsmöglichkeit im Hofladen. Seit 2014 ergänzen die Eier von 450 Hühnern das Angebot im Hofladen. Die Hühner bewohnen ganzjährig so genannte „Hühnermobile“ und erhalten so alle 2 Wochen einen frischen Grünauslauf.

Sie können sich auch auf der Internetseite des Hofes schon einmal informieren: „www.die-kaesmacher.de“.

**Kurs-Nr.: 136 260 61**

Führung mit Besichtigung der Ziegenhaltung

Ulrike und Hartmut Binder

Donnerstag, 12. Juli 2018, 15.00 bis 16.30 Uhr

2 Ustd.,

Weil im Schönbuch

**14,00 Euro**

Mindestalter: 12 Jahre

### Sommerliche pilzkundliche Wanderung im Schönbuch

**Kurs-Nr.: 141 079 61**

Andreas Hohmann

Dienstag, 24. Juli 2018, 14.00 bis 17.00 Uhr

4 Ustd.,

Weil im Schönbuch

**15,00 Euro**

Mindestalter: 16 Jahre



Alle Informationen sowie Neues aus Bildung, Weiterbildung und Forschung erhalten Sie auch über unser Internetportal [www.vhs-aktuell.de](http://www.vhs-aktuell.de).

**Das Büro in unserer Aussenstelle in Weil im Schönbuch bleibt in den Pfingstferien vom 19. Mai bis 3. Juni 2018 geschlossen!**

In den Schulferien erreichen Sie täglich unseren Kundenservice in Böblingen/Sindelfingen von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.30 Uhr telefonisch unter der Tel.-Nr.: (0 70 31) 64 00-0 oder persönlich in der Hauptstelle in BB/Sifi.

**Ab Montag, 4. Juni 2018 sind wir zu den bekanntesten Öffnungszeiten montags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr persönlich wieder für Sie da!**

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Soziale Dienste

### IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige

Sprechstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Str.5 (Leo-Center), 71229 Leonberg

Telefonische Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Telefon (0 70 31) 6 63-29 29 (Anrufbeantworter), E-Mail: [ibb-stelle@lrabb.de](mailto:ibb-stelle@lrabb.de)

## IAV-Beratungsstelle für ältere- und Hilfe suchende Menschen



### Sprechstunde in Weil im Schönbuch

Frau Till ist immer mittwochs von 13.30 bis 15.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage.

#### Auskunft über:

Frau Till / IAV-Beratungsstelle, Telefon (0 70 31) 60 24 86

**Geplante Sprechstundentermine in Weil für das 1. Halbjahr 2018, jeweils Mittwochnachmittag, 13.30 bis 15.30 Uhr:**

**Terminvereinbarung bei Frau Till im Büro Holzgerlingen, Telefon (0 70 31) 60 24 86.**

6. Juni 2018 und 27. Juni 2018

## Seniorenwohnanlage „Seegärten“

### Hausleitung Frau Wieland, Telefon (0 71 57) 6 72 02

Telefonische Sprechzeiten Montag bis Mittwoch sowie Freitag 8.30 bis 10.00 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 17.30 Uhr.

## Haus Martinus Altenpflegeheim

58 Pflegeplätze  
2 Kurzzeitpflegeplätze  
9 heimgeliebte Wohnungen

#### Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr  
Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
Telefon (0 71 57) 6 69 29-1 00

Leitung: Frau Özlem Ulu, Telefon (0 71 57) 6 69 29-102

## Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung Sitz Holzgerlingen



Pflegebereich Weil im Schönbuch

### Pflegedienstleitung, Telefon (0 70 31) 60 73 03

Notdienst an Wochenden und Feiertagen  
Anrufbeantworter (0 71 57) 52 10 93

## Soziale Dienste und Betreuung Weil im Schönbuch e.V.



### Ulrike Löffler

Telefon (0 15 77) 4 04 27 99  
erreichbar von Montag bis Freitag

## Hospiz-Gruppe Weil im Schönbuch



Beistand und Begleitung für Schwerkranken, Sterbende und deren Angehörige

**Hospiztelefon (0 70 31) 77 74 05  
Mobil (01 52) 1 73 59 42**

Charlotte Hollinger / Martina Sümnick  
[hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de](mailto:hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de)  
[www.hospizgruppe-wis.de](http://www.hospizgruppe-wis.de)



## Nachbarschaftshilfe Weil im Schönbuch



**Andrea Kopp, Telefon (0 71 57) 53 78 90**  
oder (01 73) 6 56 25 10

Im Vertretungsfall: Elke Todt, Telefon (0 71 57) 6 54 18  
oder Helga Wirsching, Telefon (0 70 31) 76 3 75 56  
erreichbar von Montag bis Freitag

## Ambulanter Kinder- & Jugend-Hospizdienst Landkreis Böblingen



Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen  
Telefon (0 70 31) 6 59 64 00

Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

Wir begleiten kostenlos Familien mit schwerstkranken und sterbendem Kind oder Jugendlichen oder schwerstkranken und sterbendem Elternteil.

Nähere Informationen: [www.hospizdienst-bb.de](http://www.hospizdienst-bb.de)

## BfB Bürger für Bürger

Ökumenische Initiative für soziale Einzelfallhilfe

**Kontakt:** Gerhard Frech, Telefon (01 72) 7 55 26 94

## Hebammen

Susanne Rupp, Telefon (0 70 31) 46 64 77  
Uta Leipoldt, Telefon (0 70 31) 41 18 95

## Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB)

Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen,  
Parkstr. 4, 71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
unter (0 70 31) 6 63 17 17

## Wellcome



### Praktische Hilfen für Familien nach der Geburt

Ute Oberkampf-Bader, Telefon (0 70 31) 60 58 88  
[www.welcome-online.de](http://www.welcome-online.de)

## THAMAR

Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

**Telefon (0 70 31) 22 20 66**

Montag, Dienstag und Donnerstag,  
10.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 13.00 bis 16.00 Uhr

sowie nachts, an Wochenden und Feiertagen

### Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt

Stuttgarter Str. 17, 71032 Böblingen  
Telefon (0 70 31) 63 28 08, Fax: (0 70 31) 22 20 63

E-Mail: [beratung@frauenhelfenfrauenbb.de](mailto:beratung@frauenhelfenfrauenbb.de)

[www.frauenhelfenfrauenbb.de](http://www.frauenhelfenfrauenbb.de)

Mo. Di. und Do. 10.00 bis 13.00 Uhr

Mi. 13.00 bis 16.00 Uhr

Notrufzeiten:

Nachts 20.00 bis 7.00 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen durchgehend erreichbar

## Landratsamt Böblingen/Soziales Sozialer Dienst

### Landratsamt Böblingen/Soziales/Schuldnerberatung

Telefon (0 70 31) 6 63-16 51,  
E-Mail: [schuldnerberatung@lrabb.de](mailto:schuldnerberatung@lrabb.de)

Telefonische Beratung Mo-Mi 8.30 bis 10.30 Uhr  
und Do 13.30-15.30 Uhr.

Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Sprachbox geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann.

Wir rufen gerne zurück.

**Frau Barut, Telefon (0 70 31) 6 63-15 69**

E-Mail: [s.barut@lrabb.de](mailto:s.barut@lrabb.de)

Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege. Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

## Landratsamt Böblingen, Jugend und Bildung Familie am Start – Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Psychologische Beratungsstelle,  
Waldburg Straße 19, 71032 Böblingen

**Kontakt:** Birgit Bergesen, Telefon: (0 70 31) 6 63 24 03  
[b.bergesen@lrabb.de](mailto:b.bergesen@lrabb.de), [www.familie-am-start.de](http://www.familie-am-start.de)

## Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Telefon (0 70 31) 60 24 86

## Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“

Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon (0 70 31) 6 63-30 00

Telefon (0 70 31) 6 63-13 31

## Arbeitskreis Leben (AKL) Sindelfingen-Böblingen e.V.

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen

Arbeitskreis Leben Böblingen e.V

Telefon (0 70 31) 3 04 92 59

Mail: [akl-boeblingen@ak-leben.de](mailto:akl-boeblingen@ak-leben.de)

## Blaues Kreuz Suchtkrankenhilfe



### Hilfe für Suchtgefährdete und Angehörige

Wenn Abhängigkeit zum Problem wird!

Wie kann ich befreit leben lernen?

Betroffene Frauen und Männer, die von den Fesseln der Sucht losgekommen sind, machen Mut ein gesundes Leben führen zu können.

Es gibt keine hoffnungslosen Fälle  
Lernen wir uns kennen?

Was in der Gruppe gesprochen wird, bleibt auch dort.

#### Unsere Treffen:

**Treffen Schönaich** montags im evang. Gemeindehaus, Große Gasse 1  
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr

#### Kontakte:

Hr. D. Vent, Telefon (0 71 57) 6 41 42  
Mobil: (01 71) 5 20 04 18

Fr. P. Wienert Telefon (0 70 31) 65 60 10

Email: [kontakt@bk-schoenaich.de](mailto:kontakt@bk-schoenaich.de)  
web: [www.bk-schoenaich.de](http://www.bk-schoenaich.de)

**Treffen Böblingen** dienstags in den Räumen der Kreuzkirche am Südbahnhof, in der Tübinger Str. 77  
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr

#### Kontakte:

S. Schäufole, Telefon (0 70 31) 60 22 69  
Gerd-Erlo Hanke, Telefon (0 70 31) 27 99 02  
Email: [kontakt@bk-bb.de](mailto:kontakt@bk-bb.de), web: [www.bk-bb.de](http://www.bk-bb.de)



### Kirchliche Mitteilungen

#### Ökumene am Ort



#### Breitenstein

#### Begegnung am Dienstag



Wenn man sich mit etwas Unbekanntem näher beschäftigt, profitiert man meistens doppelt: man erfährt Neues und lernt das Altbekannte noch mehr kennen und schätzen. In diesem Sinne werden wir uns bei der nächsten „Begegnung am Dienstag“ am 29. Mai 2018 mit dem Islam beschäftigen. Immer wieder wird öffentlich oder privat darüber diskutiert, aber die wenigsten wissen wirklich etwas über diese Religion. Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag am 29. Mai 2018 um 14.30 Uhr ins evangelische Gemeindehaus – dann wissen Sie mehr!

Evangelische Kirchengemeinde  
Weil im Schönbuch und  
Breitenstein-Neuweiler



# teens KIRCHE

FÜR TEENS AB DEM KONFIRMATIONALTER

**mit Samuel Wagner**  
und anschließendem kleinen Mittagessen!

**wann**  
SONNTAG, 27. Mai  
11:00 BIS 12:30 UHR

**wo**  
GEMEINDEHAUS OBERE HALDE

**was**  
CHILLEN & WARM-UP  
WORSHIP UND MESSAGES  
ÜBER GOTT UND DIE WELT

## Gedächtnislücken?

Ein Kennzeichen der Alzheimer-Krankheit sind Gedächtnislücken. Wir informieren Sie kostenlos. Schreiben oder rufen Sie uns an!

**Alzheimer Forschung Initiative e.V.**  
Kreuzstr. 34 - 40210 Düsseldorf  
www.alzheimer-forschung.de

**0800 / 200 400 1** (gebührenfrei)



Veranstalter:  
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
WEIL IM SCHÖNBUCH  
Evang. Jugendarbeit  
Verein zur Förderung  
christl. Jugend- u. Gemeindearbeit  
Weil im Schönbuch e.V.

Herzliche Einladung zum

# PLÄTZLES-KAFFEE

Der offene *Kaffee-Nachmittag* für jedermann auf dem Plätzle im Dörschach 12

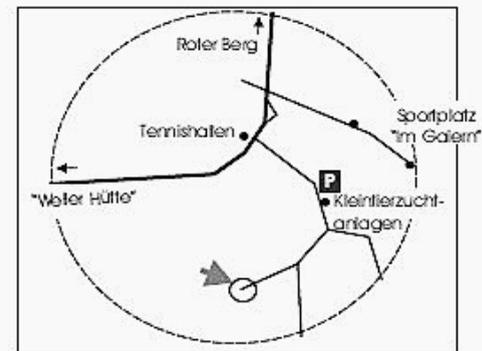


## Sonntag, 3. Juni

ab 14.30 Uhr

- ▶ Gespräche bei Kaffee und Kuchen
- ▶ Spaß für Kinder auf dem Kinderspielplatz
- ▶ Gemeinschaft und Bewegung bei Beach-Volleyball, Fußball etc.

IDEAL FÜR  
SINGLES | FAMILIEN | SENIOREN  
JEDERMANN



Ich sehe wieder aus wie neu.  
Das muss gefeiert werden.  
Dazu lade ich alle herzlich ein!

**So. 10. Juni 2018 um 11:15 h**  
(in der Martinskirche und im Kirchgarten)  
anschließend Stehempfang



## Pfarrer und Öffnungszeiten

### Pfarrer Kurt Vogelgsang, Obere Halde 2

Telefon (0 71 57) 52 07 05, Telefax (0 71 57) 52 07 04  
Email: Pfarramt.Weil-im-Schoenbuch-1@elkw.de

**Pfarrer Vogelgsang ist von 28. Mai 2018 bis 2. Juni 2018 im Urlaub.**

### Die Vertretung hat Pfarrer Krusemarck.

#### Pfarrer Götz Krusemarck, Königsberger Str. 7

Telefon (0 71 57) 52 06 28, Telefax (0 71 57) 52 06 29  
Email: Pfarramt.Weil-im-Schoenbuch-2@elkw.de

**Pfarrer Krusemarck ist von 21. Mai 2018 bis 27. Mai 2018 im Urlaub.**

### Die Vertretung hat Pfarrer Vogelgsang.

#### Diakon Siegfried Rösch

Mobil (01 76) 20 24 27 42 (dienstlich)  
Email: siggi.roesch@gmx.de

### Evang. Gemeindebüro, Obere Halde 2

Telefon (0 71 57) 52 07 03, Telefax (0 71 57) 52 07 04,  
Email: Gemeindebuero.weil@elkw.de

### Öffnungszeiten unseres Gemeindebüros in den Pfingstferien:

Freitag, 25. Mai von 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 29. Mai von 15.00 bis 17.00 Uhr

Über aktuelle Termine und Veranstaltungen informiert sie auch unsere **Homepage:**

**www.ev-kirche-weil.de**

Schauen Sie doch mal rein.

## Termine

### Freitag, den 25. Mai 2018

- 10.30 **Gottesdienst im Haus Martinus** (Pfarrer Vogelgsang)  
Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

### Dienstag, 29. Mai

- 14.30 **Begegnung am Dienstag**  
Gemeindehaus Breitenstein

### Freitag, 1. Juni

- 10.30 **Gottesdienst im Haus Martinus**  
Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.
- 14.00 **Traugottesdienst** von Benjamin Kolb und Jaqueline Fröhlich (Pfarrer Krusemarck)  
Martinskirche Weil

### Am Sonntag, 29. April wurden in der Georgskirche in Breitenstein durch Pfarrer G. Krusemarck konfirmiert:

Birthe Schlüter, Leila Fernandez, Darius Ruschitzka, Sophie Pömpner, Tom Marquart, Katharina Lang, Anna Kowarsch



Fotograf: Fabian Weber

### Am Sonntag, 6. Mai wurden in der Martinskirche in Weil im Schönbuch durch Pfarrer K. Vogelgsang konfirmiert:

Elias Baisch, Laura Berghof, Louisa Berghof, Jakob Berner, Marlene Flehmig, Maja Holzkämper, Mirko Kovac, Jakob Kuhl, Rachel Marquardt, Renique Mayer, Alina Neubig, Mia Röhm, Silas Scheeg, Tim Schrade, Emma Wienecke



### Abschluss der Wehrmauer-Sanierung

Nachdem die Planungen und Vorarbeiten jahrelang gedauert haben und die Ausführung der Sanierungsarbeiten sich nun über etwa 9 Monate hingezogen hat, wollen wir dieses „Jahrhundertwerk“ nicht einfach so abschließen, sondern die gesamte Öffentlichkeit zu einer kleinen Feierlichkeit einladen. Am **Sonntag 10. Juni 2018** möchten wir nach dem Gottesdienst (Beginn um 10 h) zunächst ab 11:15

Uhr einen Bildbericht über den Verlauf der Bauarbeiten präsentieren und dann anschließend zu einer Besichtigung und Begehung der Wehrmauer einladen. Auch für einen kleinen Imbiss wird gesorgt sein. Dazu sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen.

### Christustag – 62. Ludwig-Hofacker-Konferenz JESUS VERBINDET

Das ist die Frohbotschaft des Christustags 2018 Jesus verbindet. Das wollen wir beim Christustag 2018 an Fronleichnam am Donnerstag 31. Mai 2018 miteinander erleben. Wir laden sie herzlich ein:

Feiern sie mit uns. Verbinden Sie sich mit dieser Bibel-, Gebets- und Musikbewegung, die in 2018 ins 62. Jahr geht. Der Eintritt ist an allen Orten frei.

Bad Liebenzell, Herrenberg, Reutlingen, Stuttgart, Ulm und vielen weiteren Orten.

Nähere Informationen können sie den Flyern entnehmen oder unter [www.christustag.de](http://www.christustag.de)

### Süddeutsche Gemeinschaft und EC Jugendkreis Neuweiler



### Sonntag, 27. Mai 2018

- 15.30 **encuentro** – Spanischer Gottesdienst mit Gustavo Viktoria
- 18.00 **Gottesdienst** mit Jugendpastor Rudolf Enns

**SLACKLINE + RIESENSEIFENBLASEN**  
**gegrilltes und Getränke**  
**KAFFEE UND KUCHEN**  
**tombola**



**SAMSTAG 9.6.2018**  
**14.30 - 18.00 Uhr**

**süddt. gemeinschaft neuweiler**  
**albert-schweitzer-straße 1**  
**erlös: kuu-beatz / danneberg**



## Gottesdienste

Sonntag, den 27. Mai 2018 -Trinitatis-

Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

(Jesaja 6,3)

### Martinskirche Weil im Schönbuch

- 10.00 **Gottesdienst mit 80er Feier** (Pfarrer Vogelgsang)  
Predigttext: Epheser 1, 3-14  
**Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor und Posaunenchor musikalisch gestaltet.**  
Das Opfer ist für den Posaunenchor bestimmt.

### Kinderkirche & Teenskirche

Kindergartenkinder ab 4 Jahren und 1. und 2. Klasse (Kirchenmäuse); Haus Renz oben.  
3. Klasse bis 7. Klasse (Kirchenkids): Gemeindehaus Obere Halde.

- 9.45 Offener Beginn bis 10.15 Uhr.  
10.15 Beginn der Kinderkirche bis 11.15 Uhr.  
11.00 **Teenskirche** im Gemeindehaus Obere Halde

### Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist



Katholisches Pfarramt, Bachstraße 17  
**Sekretariat:** M. Herbig, M. Sanchez  
Telefon (0 71 57) 5 38 32-0, Telefax (0 71 57) 5 38 32-29,  
E-Mail: [kgwd@drs.de](mailto:kgwd@drs.de)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**  
Montag und Dienstag 9.30 bis 12.00 Uhr, Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

**Homepage:** [www.kgwd.drs.de](http://www.kgwd.drs.de), [www.chiesa.de](http://www.chiesa.de)

**Pfarrer Anton Feil**  
Schubertstraße 19, 71088 Holzgerlingen,  
Telefon (0 70 31) 41 98 01

**Pfarrvikar Jean-Rémy Kokaya Dalo**  
Furtbrunnen 6, 71093 Weil im Schönbuch,  
Telefon (0 71 57) 7 05 37 89



**Jugendreferentin Anja Siebrasse**  
E-Mail: jugendreferat.kgwd@gmail.com

**Vermietungen Roncalli-Haus**  
Gabriele Riedel, Telefon (0 71 57) 6 29 99

**Das Pfarrbüro hat von 21. Mai 2018 bis 1. Juni 2018 eingeschränkte Öffnungszeiten: dienstags von 9.30 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr**

**Beerdigungsdienst**  
29. Mai bis 1. Juni 2018, Pfarrer Jean-Rémy Kokaya Dalo, Telefon (0 71 57) 7 05 37 89

**Freitag, 25. Mai 2018**  
10.00 Krabbelgruppe Roncalli-Haus Weil im Schönbuch

**Samstag, 26. Mai 2018**  
18.00 Eucharistiefeier Bruder Klaus Dettenhausen (Pfr. Kokaya), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde

**Sonntag, 27. Mai 2018 – Dreifaltigkeitssonntag**  
9.00 Eucharistiefeier St. Martinus Waldenbuch (Pfr. Kokaya)  
10.30 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Kokaya), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde, anschl. Messcafé, Bus: A. Mesmer

**Dienstag, 29. Mai 2018**  
9.00 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch  
14.30 Begegnung am Dienstag evang. Gemeindehaus Breitenstein  
16.00 Ital. Rosenkranzgebet Roncalli-Haus Weil im Schönbuch

**Mittwoch, 30. Mai 2018**  
10.15 Gottesdienst Haus im Park Dettenhausen (T. Steinheimer)

**Donnerstag, 31. Mai 2018 – Fronleichnam**  
10.00 Festgottesdienst am Pflegeheim Haus Martinus Weil im Schönbuch, Seestraße 56, mit anschließender Prozession zur Kirche St. Johannes Baptist, gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Martinus Waldenbuch-Steinenbronn (Pfr. Kokaya), Kollekte für Kinderhospiz Böblingen, anschl. Mittagessen, Bus: C. Seiler

**Freitag, 1. Juni 2018**  
10.00 Krabbelgruppe Roncalli-Haus Weil im Schönbuch  
10.30 Gottesdienst Haus Martinus Weil im Schönbuch (I. Herter), auch die Gemeinde ist herzlich eingeladen

**Vorschau**

**Samstag, 2. Juni 2018**  
18.00 Eucharistiefeier Bruder Klaus Dettenhausen (Pfr. Feil), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde Sonntag, 3. Juni 2018  
9.00 Eucharistiefeier Heilig Geist Steinenbronn (Pfr. Kokaya)  
10.30 Eucharistiefeier mit Krankensalbung St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Kokaya), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde, anschl. Messcafé, Bus: Sab. Cocco  
18.00 Abendose Jugend der Schönbuchlichtung; Heilig Kreuz Schönaich

**Fronleichnam 2018 – „Suche Frieden“**  
Auch in diesem Jahr feiern wir das Fronleichnamsfest gemeinsam – unsere Kirchengemeinden Weil-Dettenhausen und Waldenbuch-Steinenbronn.  
Mit dem Leitwort „Suche Frieden“ greifen wir ebenso das Thema des Katholikentags in Münster sowie das Motto der Romwallfahrt unserer Ministranten auf.  
Am Donnerstag, **31. Mai 2018** feiern wir um **10.00 Uhr beim Pflegeheim „Haus Martinus“** (Seestraße 56) in **Weil im Schönbuch** die Eucharistie, mitgestaltet von den liturgischen Diensten aus allen Orten unserer Kirchengemeinden und dem Weiler Musikverein.

Die anschließende **Prozession** führt durch die Seestraße zum Kreuzungspunkt Seestraße/ Hauptstraße. Die Zwischen-Station dort wird von unseren Jugendlichen gestaltet. Weiter geht unser Weg dann über Bäumlesweg/ Furtbrunnen zur Kirche.

Alle Kinder – besonders auch die diesjährigen **Kommunionkinder** – sind eingeladen auf dem Prozessionsweg Blumen zu streuen.

Bei **Regenwetter** findet der Gottesdienst erst um **10.15 Uhr in der St. Johannes Baptist-Kirche** (Furtbrunnen 4) statt. In diesem Fall läuten um 9.45 Uhr die Glocken der Kirche in Weil.

Ihre **Blumenspenden** sind erwünscht und können am **Mittwoch, 30. Mai 2018 bis 15.00 Uhr am Martinuszentrum in Waldenbuch und bis 16.00 Uhr am Roncalli-Haus in Weil** abgegeben werden.

Kleine und große **Helferinnen und Helfer** beim Blumenzupfen und Teppichlegen sind dort ebenso ab 16.00 Uhr **herzlich willkommen**.

Nach dem Gottesdienst ist fürs **leibliche Wohl und auch ein kleines Kinderprogramm** gesorgt.

Sie suchen noch eine **Mitfahrgelegenheit**? Dann melden Sie sich einfach kurz im Pfarrbüro.

**Herzliche Einladung** zum gemeinsamen Fronleichnamsfest 2018!

**Krankensalbung – Sakrament der Stärkung in Not und Bedrängnis des Lebens**

In unserer Gemeinde ist es zu einer guten Gewohnheit geworden, regelmäßig zum Empfang der Krankensalbung im Gemeindegottesdienst und in den Pflegeheimen einzuladen.

Das Sakrament will Christen stärken, die Krankheit, Altersgebrechen und gesundheitliche Gefährdung zu bewältigen haben und dieses Zeichen der Nähe des Herrn suchen. Es kann in jedem Lebensalter und in verschiedenen Lebenssituationen, auch wiederholt, empfangen werden.

Wir laden ein am **Sonntag, 3. Juni 2018 um 10.30 Uhr** in die Kirche St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, können Sie sich gerne im Pfarrbüro, Telefon (0 71 57) 53 83 20) melden.

Wer nicht in die Kirche kommen kann und die Krankensalbung persönlich zuhause empfangen möchte, soll einfach im Pfarrbüro Bescheid geben. Ich besuche Sie gerne.

Pfarrer Jean-Rémy Kokaya Dalo

**Die besonderen Kollekten im Monat Mai ergaben:**

Bischof-Moser-Kollekte 221,00 Euro; Bonifatiuswerk 338,00 Euro; Jugendförderkreis 834,00 Euro; Kirchliche Berufe 92,00 Euro.



**Geist-Reich – Abendose am 3. Juni 2018**

Wann hattest du zum letzten Mal einen Geistesblitz? Eine Idee, die dich übersprudeln ließ vor Freude und Lust, sie umzusetzen?

Wann warst du schon mal erfüllt vom Geist, der dich beinahe Unmögliches schaffen ließ?

Geist-reich kann man vieles schaffen, weil der Geist reich macht an Fähigkeiten und ermutigt, das Leben anzupacken.

Was sind deine ganz eigenen Geistes-Gaben, das, wovon du reich bist?

Wo brauchst du noch Geist auf deinem Weg?

Wir laden dich ein zur geistreichen Abendose am 3. Juni 2018 um 18.00 Uhr in die kath. Kirche Schönaich und freuen uns, wenn du dabei bist.

Andi Und ManU

Drehzeit: 01-09-07-09-2018	Vorab Casting: 01-04 - 01-07-2018	Anmeldeort: kath. Pfarrbüro
Produktion: Kath-Kirchengemeinde Weil i-S-/ Dettenhausen		
Hauptdarsteller: Alle zwischen 8 und 14 Jahren		

**Katholische italienische Gemeinde Gesu Misericordioso**



**Sekretariat – Im Hasenbühl 8:**

**Daniela Di Stefano**,  
Telefon (0 70 31) 4 38 02 15;  
**E-Mail:** cigm@outlook.com  
**Website:** gesumisericordioso.de

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
und Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr  
**Don Emeka:** (nach Vereinbarung)  
Mobil (01 62) 6 17 42 64

**Sonntag, 27. Mai 2018**  
11.00 Messe in Holzgerlingen.

**Sonntag, 3. Juni 2018**  
10.00 Messe in Schönaich. Corpus Domini.

**Sonntag, 10. Juni 2018**  
11.00 Messe in Weil im Schönbuch.

Am Sonntag, 27. Mai 2018, findet um 16.00 Uhr im italienischen Pfarrbüro das erste Treffen zur Hochzeitsvorbereitung statt. Info. (0 70 31) 65 31 75

Montag, 28. Mai 2018, um 18.00 Uhr: „Rosenkranzgebet“ in Schönaich.

Jeden Dienstag um 16.00 Uhr: „Rosenkranzgebet“ in Weil im Schönbuch (Roncalli-Haus)

**Evangelisch-Methodistische Kirche**



Christuskirche, Im Hasenbühl 26

**Pastorin:**  
Ellen Widmer, Im Röhrle 5, 71101 Schönaich  
Telefon (0 70 31) 2 04 07 38  
Weitere Informationen finden Sie unter:  
www.schoenaicherkirchen.de/emk

**21. Mai bis 2. Juni – Pfingstferien Die meisten Gemeindegruppen machen Pause!**

**Sonntag, 27. Mai 2018**  
Pfingstferien: Bezirksgottesdienst!

**Christuskirche**  
9.15 Gebetskreis vor dem Gottesdienst  
9.30 Bezirksgottesdienst mit Pastor i. R. Gerhard Maier parallel dazu Sonntagschule

Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen!  
Und ich werde euch Ruhe geben.  
*Matthäus 11,28*

20 fitte Senior/innen wandern mit dem Oekumenischen Treffpunkt 60plus zum Ochsenweiher  
**Durch den ‚grünen Tunnel‘ an den idyllischen See**



Strammen Schrittes über das Franzensträßle ...

Seit zehn Jahren schon geht der Oekumenische Treffpunkt 60plus aus Weil im Schönbuch regelmäßig auf Wanderschaft. Und auch bei der Wanderung zum Ochsenweiher vor acht Tagen waren trotz einer alles andere als guten Wetterprognose wieder 20 fitte Seniorinnen und Senioren dabei. „Letztes Mal waren es fast 50“, merkten die Organisatoren an. Doch da ging es schließlich im April auch auf Stadtführung im benachbarten Waldenbuch, was nicht ganz so viel Kondition von den Teilnehmern erforderte. Das Ziel an diesem Nachmittag aber lag mit einer Gehzeit von rund zwei Stunden ein ganzes Stück weiter entfernt. Nach dem Treff am Weiler Feuer-

wehrsee führte die erste Etappe mit dem Auto oder Pedelec zum Waldparkplatz am Beginn des Franzensträßles. Das präsentierte sich in diesen Frühlingstagen wie ein grüner Tunnel zwischen Gemeinde- und Staatswald und selbst ein kurzer Regenschauer verdarb den fröhlichen Wandersleuten die gute Laune nicht. Dafür sorgte schon der frühere Revierförster Peter Bartholomäi. Nicht nur, dass er den heimischen Forst kennt wie seine Westentasche. Immer wieder wusste er Interessantes und Erheiterndes zu berichten. Dass der Wald früher ‚sauberer‘ war beispielsweise, während heute liegendegebliebenes Holz zu

Biomasse wird. Dass der Zaun des 40 Hektar messenden Rotwildgeheges eine Länge von 37 Kilometern hat und darin rund 150 Tiere leben. Der Bestand wird durch regelmäßige Jagden auf diesem Niveau gehalten, während sich die Wildschweine angesichts immer mehr fehlender kalter Winter und üppigem Futtermaisbau zunehmend zur Plage entwickeln.

Und schon hatte die Gruppe munter plaudernd und vom kräftig-duftendem Bärlauchgeruch begleitet den idyllischen Ochsenweiher erreicht. Zeit zur Einkehr und Lesung im Rahmen von "Die Schönbuchlichtung liest die Apostelgeschichte". Es war der 46. Tag der genau 50 und einen Tag dauernden Aktion zwischen Ostern und Pfingsten. Natürlich wurde auch gemeinsam gesungen und das ganz passend zur Jahreszeit. "Wie lieblich ist der Maien" erklang vielstimmig am Seeufer - „eins meiner Lieblingslieder“, wie der ehemalige Pfarrer Reinhold Rückle gerne bekannte.

*Jubiläumswanderung am 18. Oktober*

Die nächsten Unternehmungen der rührigen 60plusler lassen gar nicht lange auf sich warten. Am 4. Juli und 16. August lädt die Gruppe jeweils auf das Freizeitgelände Plätzle im Dörschach zum Vortrag "Wunder in der Natur - Wunder in meinem Leben" mit dem ehemaligen Förster Reinhold Herrmann bzw. zum sommerlichen Spätnachmittag mit Grillen ein.

Ein ganz besonderer Höhepunkt im wahrsten Wortsinne ist am 29. September der Ausflug nach Rottweil mit Führung "Rund um den Testturm" einschließlich Auffahrt auf die Besucherplattform und Stadtführung. Am 18. Oktober schließlich geht es bei der Jubiläumswanderung "10 Jahre 60+" zum Olghain und damit genau dorthin, wo die Aktivitäten des Oekumenischen Treffpunktes 2008 begannen.

**Impressum:**

Texte und Fotos: Holger Schmidt



... zur besinnlichen Lesung am Ochsenweiher.



Der Schützenverein Breitenstein hat seit kurzem eine eigene Bogenwiese

## Dem Hallenkoller entflohen



Auf 30, 50 oder 60 Meter ins Gelb-Rote getroffen

„Wir wollten irgendwann raus“, sagt Marcus Ruschitzka, „um dem Hallenkoller zu entfliehen.“ Seit kurzem verfügt die Bogengruppe des Schützenvereins Breitenstein, deren Leiter Ruschitzka ist, über

eine eigene Bogenwiese neben dem Schützenhaus und genießt das Training im Freien selbst wenn es regnet in vollen Zügen.

Seit 2011 gibt es eine eigene Bogengruppe beim

Schützenverein Breitenstein. Schon bald nach der Gründung stiegen deren Mitglieder in den Wettkampfbetrieb mit Turnieren und Ligarunden ein. Aushängeschilder wie Lars Tröger und Carolin Haras schafften es sogar zu deutschen Meisterschaften und internationalen Einsätzen. Doch während im Freien auf 30, 50, 60 oder mehr Meter geschossen wird, beschränkte sich das Training auf 18 Meter, quer im eigenen Luftdruckwaffen-Schießstand, die übliche Hallendistanz mit dem Bogen. „Da hat's angefangen zu jucken“, beschreibt Marcus Ruschitzka den schon lange gehegten Wunsch, auch draußen eine Trainingsmöglichkeit zu schaffen.

Vor mehr als fünf Jahren begann das Projekt. Am Anfang war vor allem ein hoher behördlicher Aufwand zu betreiben, bis alle zugestimmt hatten und 2012 die ersten Bäume auf dem 2.500 Quadratmeter messenden Gelände gefällt werden konnten. Zwei Tage lang halfen Forstmitarbeiter, den Rest machten die wackeren Bogenschützen selbst. Ebenso wie die umfangreichen Erdarbeiten, bei denen hinten abgetragen und vorne aufgeschüttet werden musste. Weit über 1.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden des knappen Dutzends Bogengruppenmitglieder kamen zusammen.

*Offizielle Einweihung im Oktober*

Das Training- dienstags und freitags von 18 bis 20 Uhr und samstags von 16 bis 18 Uhr - kann zwar schon seit Herbst 2017 auf dem eigenen Bogenplatz stattfinden, ganz vollendet ist er dennoch nicht. Aber erst wenn auch Treppe und Tür fertiggestellt sind, soll - voraussichtlich im Oktober - dann auch die offizielle Einweihung stattfinden.



Die Bogenwiese der Bogengruppe des Schützenvereins Breitenstein



## Die Vereine informieren

### Deutscher Hausfrauenbund (DHB) Ortsverband Schönbuchlichtung



Am Sonntag, 27. Mai 2018 lädt der Deutsche Hausfrauen-Bund, Ortsverband Schönbuchlichtung, zum Dorfcafé nach Hildrizhausen ein:

Kaffee/Tee und Kuchen von Hausfrauenhand, schmecken vorzüglich, das ist bekannt. Oder eine Brezel, gern auch mit Butter, und dazu ein Viertel – s' schmeckt wie bei Mutter. Erfrischende Getränke bieten wir an: Wir hoffen auf viele Gäste sodann.

Am Sonntag, 27. Mai 2018 von 14.30 bis 17.30 Uhr im Gustav-Fischer-Stift, Ehninger Straße 3-5 in Hildrizhausen.

... Und wenn Sie weitere Deckel gesammelt haben, können Sie diese bei uns abgeben: ein Behälter steht bereit dafür. Diese Plastikdeckel müssen gekennzeichnet sein mit: PE, oder PP, oder 02, oder 05, oder nur 2 oder 5 im Dreieck. Wir zeigen es Ihnen gerne beim Dorfcafé.

### Außerdem: Der DHB macht eine Busfahrt nach Regensburg und Passau vom 3. bis 6. September 2018

Höhepunkte sind Donauwörth (Käthe-Kruse-Museum), Regensburg, Walhalla, Passau (Orgelkonzert der weltweit größten Kirchenorgel), 3-Flüsse-Rundfahrt, Kehlheim (Befreiungshalle) und Kloster Weltenburg.

Anmeldung ab sofort bei Frau Haußmann, Telefon (0 70 31) 60 97 60

Informationen auch beim Dorfcafé.

### DLRG Ortsgruppe Weil im Schönbuch



Internet  
weil-im-schoenbuch.dlrg.de

### Hallenbad geschlossen

Durch einen Wasserschaden, der die elektrischen Anlagen des Hallenbades betrifft, muss das Hallenbad leider geschlossen bleiben. Die Dauer der Schließung ist noch offen, wird aber nach derzeitigem Stand mindestens bis nach den Pfingstferien dauern.

Im Mitteilungsblatt und auf der Gemeindehomepage wird bekannt gegeben werden, wann das Hallenbad wieder genutzt werden kann.

### Lust auf Abenteuer

Für das diesjährige DLRG Zeltlager vom 29. Juli 2018 bis zum 3. August 2018 gibt es noch einige freie Plätze. Die Anmeldung dafür gibt es im Internet. Diese können auch an jugendleiter@weil-im-schoenbuch.dlrg.de geschickt werden.

## Krankenpflegeverein Weil im Schönbuch

### Bericht aus der Mitgliederversammlung 2018

Der 1. Vorsitzende des Vereinsvorstands, Herr Pfarrer Vogelgsang begann mit Worten des Galaterbriefes „Einer trage des anderen Last“ und sah diese als Vorbild für die Aufgaben des Krankenpflegevereines mit dem neuen Slogan: miteinander – füreinander. Wichtige Punkte unserer Satzung wurden neu beschlossen:

**Namensänderung in:**  
**Soziale Dienste und Betreuung Weil im Schönbuch e.V.**

Die **Regelung des Vorstandes:** Der Vorstand des Krankenpflegevereines besteht: a) aus einem der beiden Vorsitzenden des Kirchengemeinderats der Evangelischen Kirchengemeinde Weil im Schönbuch oder ein vom Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde beauftragtes Gemeindeglied als Vorsitzender...Sollte nicht der geschäftsführende Pfarrer der Evang. Kirchengemeinde den Vorsitz wahrnehmen, so ist er beratendes Mitglied im Vorstand.



Neues **Logo:** Herr Pfarrer Vogelgsang bedankte sich sehr herzlich mit einem großen Lob bei Herrn Max Schlageter für seine Hilfe bei der Erstellung des Logos, des Flyers und Ideen zu Namensgebung. Die Arbeitsgruppe „Neuorientierung“ wird weiterhin mit dem Thema Öffentlichkeitsarbeit aktiv sein. Mittlerweile wurden schon 2500 Flyer verteilt.

Aufgrund der Zuschüsse hatte die Hospizgruppe als einzige der Sparten ein positives Ergebnis. Seit Juli 2017 wurde der Stundensatz der Helfer der Nachbarschaftshilfe und der Ausgabepreis eines Essens mit Getränk beim Seniorenmittagstisch erhöht. Trotzdem schloss der KPV in 2017 mit einem Minus von 8160,41 Euro ab. Herr Orban trug den Bericht der Rechnungsprüfer vor. Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen.

Frau Dieckmann, die Geschäftsführerin der Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung, Frau Hollinger Leiterin der Hospizgruppe und Frau Kopp Leiterin der Nachbarschaftshilfe berichteten jeweils über Ihren Bereich. Gemeinsamer Tenor war das schwierige Finden neuer Kräfte. Es fehlt an Nachwuchs bzw. an Auszubildenden. Neue Helfer der NBH und Hospizgruppe sind oft berufstätig und sind nur abends bzw. nur bedingt am Wochenende einsetzbar und deshalb nicht frei verfügbar, was der Einsatz aber oft erfordert. Auch Frau Binder, die Köchin unseres Seniorenmittagstisches, wünschte sich noch ehrenamtliche Helfer für Ihr Team. Herr Pfarrer Vogelgsang bedankte sich für alle Berichte und der Arbeit der MitarbeiterInnen und der vielen Ehrenamtlichen.

Die Vereinsrechnerin Frau Löffler zeigte die wichtigsten Punkte aus dem Haushaltsplan auf. Auch im Jahr 2018 wird mit einer Rücklagenentnahme von 3.500 Euro gerechnet.

Die Mitgliederversammlung entlastete auf Vorschlag von Herrn Schlageter, den 1. und 2. Vorsitzenden des Vorstandes Herr Vogelgsang und Herr Lahl und die Kassiererin Frau Löffler sowie die beiden Vereinsrechner Herr Martin Marquardt und Herr Andreas Orban.

Der 2. Vorsitzende, Bürgermeister Lahl, sprach einen Dank an die Sponsoren und Helfern, die die Vorführung des Landespolizeiorchesters möglich gemacht haben. Dadurch kam dem KPV ein Gewinn in Höhe von 1.580,54 Euro zugute. Für Herrn Lahl lohnte sich die Veranstaltung aufgrund der Einnahmen und der positiven Stimmung auf die Öffentlichkeitsarbeit des Krankenpflegevereines.

Obwohl für den Kauf der beiden Wohnungen alle Beschlüsse gefasst sind, zieht sich die Umsetzung noch etwas hin, da der Notartermin noch aussteht. Herr Lahl betonte, dass der Kauf der Wohnungen eine weitere Maßnahme sei, um mittel- und langfristig ein dauerhaft positives Ergebnis zu erreichen.

Frau Charlotte Hollinger bedankte sich im Besonderen bei Herrn Lahl für dessen immensen Einsatz und großem persönlichem Engagement bei der Durchführung des Landespolizeiorchesters. Herr Lahl freute sich sehr darüber und erhofft sich bei einer

weiteren Durchführung eine höhere Besucherzahl. Vortrag Ambulante Pflege im Wandel und die Auswirkungen auf unseren „Krankenpflegeverein“ Frau Dieckmann, Geschäftsführerin bei der Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung:

Rückblick: Ambulante Pflege vor der Pflegeversicherung, Auswirkungen der Pflegeversicherung, Pflegeversicherung heute.

Trotz des Wegfalls des Krankenpflegewesens hat der Krankenpflegeverein Aufgaben, die die Diakonie- und Sozialstation nicht leisten kann:

Finanzielle und ideelle Unterstützung der Diakonie- und Sozialstation, Unterstützung der IAV-Stelle mit der Demenzberatung und deren ehrenamtlichen Besuchsdienst, Hilfe im Alltag von der Nachbarschaftshilfe nicht nur bei Senioren, sondern auch bei jungen Familien. Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden und deren Familien durch die Hospizgruppe. Seniorenfahrdienst und Seniorenmittagstisch. Und das alles ohne Einstufung in einen Pflegegrad.

Frau Dieckmann betonte die Wichtigkeit der Mitgliedschaft im Krankenpflegeverein. Der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 25,00 Euro sei nicht viel, aber zeigt Solidarität mit hilfsbedürftigen Menschen in der Gemeinde. Deshalb erstellte sie ein gemeinsames Informationsblatt für alle Krankenpflegevereine in der Schönbuchlichtung, um es bei den Patienten zur Verteilen mit dem Ziel, neue Mitglieder zu gewinnen.

Herr Pfarrer Vogelgsang bedankte sich bei Frau Dieckmann für die fachkundigen Auskünfte mit einem kleinen Geschenk und beendete die Mitgliederversammlung mit einem Dank bei allen Teilnehmenden und Besuchern.

### Kulturkreis Weil im Schönbuch e.V.

www.kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de, Telefon (0 71 57) 52 37 48



### Für die Teilnehmer an der Fahrt nach Karlsruhe am 9. Juni 2018

**Dr. Gerhad Betsch:**  
**Einführung in die „Carmina Burana“**

**Mittwoch, 6. Juni 2018, 20.00 Uhr**  
**Rathaus, Kleiner Sitzungssaal**

Die Teilnehmer an der Fahrt nach Karlsruhe sind herzlich zu einer Einführung in Entstehung und Aufbau der Carmina Burana (Codex Buranus) eingeladen. Herr Dr. Betsch wird interessante Details zu Herkunft und Inhalt der Gedichtsammlung vortragen und den Bezug zu Carl Orff und seiner Komposition erläutern.

Im Anschluss können auch Details zur Fahrt besprochen werden.

### KSV Holzgerlingen



### Abteilung Taekwondo



### Kup-Prüfung mit 19 Prüflingen

Am Freitag, 18. Mai 2018 stellten sich 19 Prüflinge dem DTU-Prüfer Peter Felgenhauer um die Prüfung zum nächsten Kup (Gürtelfarbe) abzugeben.

Vor allem den Prüflingen zum 9. und 8. Kup war die Nervosität teilweise anzumerken, wodurch sich ein paar „Wackler“ im Prüfungsprogramm zeigten.

Einige der Prüflinge profitierten von ihren Erfahrungen bei Poomsae-Turnieren, wodurch Nervosität kein großes Thema mehr für sie war.

Nach der Kup-Prüfung bekam Trainer Hakan Cömek die obligatorische Dan-Prüfungs-Taufe für seine im April bestandene Prüfung zum 3. Dan.



**Die Prüflinge waren:**

- 9. Kup (weiß/gelb): Silas Krey
  - 8. Kup (gelb): Aleksej Nikulenkov, Jona Krey und Lars Schneck
  - 7. Kup (gelb/grün): David Alves Roth, Laura Alves Roth und Ana Alves Roth
  - 6. Kup (grün): Timur Cömek, Jack Schubert, Timur Iplikci, Justin Opitz, Volkan Iplikci, Dirk Opitz
  - 5. Kup (grün/blau): Olivia Heller und Asli Cömek
  - 3. Kup (blau/rot): Clara Schwarz
  - 2. Kup (rot): Anke Vogelsang
  - 1. Kup (rot/schwarz): Betsy Burdick Verheij und Stefan Roth
- Die Prüfungsbesten waren Laura und Stefan Roth.



Die Prüflinge mit Trainern (Bild: Verein)

**Landfrauen „Am Schönbuch“ e.V.**



**Strebfrei zur Gartenschau mit den LandFrauen**

Liebe LandFrauen, nach mehrfachem Wunsch haben wir einen Bus bei der Fa. Thumm zur Landesgartenschau in Lahr gebucht.

**Wir fahren am Dienstag, 24. Juli 2018.**

Abfahrt um 8.00 Uhr am Bahnhof in Holzgerlingen. Alle Mitglieder sind mit ihren Partnern recht herzlich zu dieser Fahrt eingeladen.

Anmeldung ab sofort mit 20,00 Euro Anzahlung bei Regina Beck, Holzgerlingen, Schubertstraße 16, Telefon (0 70 31) 60 28 79

**Marmelade für den Weihnachtsmarkt**

Die Erdbeersaison hat begonnen. Die erste Marmelade wird gekocht. Wir wollen in Altdorf wieder selbstgemachte Marmelade anbieten.

**Gläser können ab sofort bei Regina, Holzgerlingen, Schubertstraße 16 und Waltraud, Schönaich, Hermann Löns Weg 9, abgeholt werden.**

Wir bitten euch, nur die von uns bereitgestellten Gläser zu verwenden.

Das Team der Vorstandschaft

**Musikverein Weil im Schönbuch e.V.**



**Wir freuen uns auf neue Musiker!**

Probe ist immer dienstags um 20.00 Uhr im Haus der Musik. Einfach mal reinschauen!

Vorab informieren?

Infos und Kontakte gibt es unter [www.mv-weil.de](http://www.mv-weil.de)



Die aktive Kapelle des Musikverein Weil im Schönbuch besteht aus 25 Musikern. Wir spielen ein breites Repertoire von Polka bis Modern.

## Wir suchen dich!

Hast du bereits ein Blasinstrument gespielt oder möchtest eines erlernen?

In unserer Gemeinschaft wird mit Lust und Spaß Musik gemacht

Probe immer Dienstag von 20 Uhr bis 22 Uhr

Konnten wir dein Interesse wecken?  
Schau einfach am Dienstag vorbei oder melde dich bei Tillmann Ludwig

[mvweil@online.de](mailto:mvweil@online.de) 015228726881

**Vorankündigung**

Wir freuen uns auf die 3. Auflage des Hoffestes auf dem Biolandhof Binder. Merken Sie sich schon heute den Sonntag, 17. Juni 2018 vor.




# HOFFEST

## SONNTAG, 17.06.2018 10-18 UHR




10 Uhr: Erntedankfest  
Hofführungen und Felderrundfahrten  
Ziegenkäse zum Anfassen: Käseschule mit Luc Mertz  
Landmaschinenausstellung der Firma Dürr  
Stroh Hüpfburg  
Bio-Eis vom Reyerhof und Kaffeeverkostung durch Maycoffee  
Kunsthandwerk: Mitmachprogramme und Vorführungen  
Baumpflegefirma Tree-Monkeys – „Motorsägen-Carving“  
Musik von der AEG Big Band, dem MV Trochtelefingen und der Winzerkapelle Unterjesingen  
Bewirtung mit heimischen Produkten durch den Musikverein Weil im Schönbuch

**BIO-HOF BINDER  
WALDENBUCHER STRASSE 75  
WEIL IM SCHÖNBUCH**

**Bioland HOFLADEN GEÖFFNET**

**Radsportverein Weil im Schönbuch**



**Trainings- bzw. Abfahrtszeiten:**

- **Radball:**  
Montags und donnerstags zwischen 17.00 und 21.00 Uhr
- **Kunstradfahren:**  
Dienstags, mittwochs und freitags zwischen 16.00 und 19.30 Uhr
- **Radtreff:**  
Freitags um 18.00 Uhr (April bis Oktober)

**Feiern in der Radsporthalle**

Sie suchen eine bewirtschaftete Halle für Ihre Betriebsfeier, Betriebsversammlung, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Jahrgangsfest, Taufe, Geburtstagsfeier oder Trauerfeier. In unserer Radsport-halle bieten wir Ihnen den vollen Service für Veranstaltungen von ca. 50 bis 240 Personen.

Kontakt: Beata Leinich, Telefon (0 71 57) 53 76 95 oder [www.rvweil.de](http://www.rvweil.de)

**RV Abteilung Radtreff**

**Radtour am Freitag**

Am Freitag, 25. Mai 2018 treffen uns um 18.00 Uhr an der Radsport-halle.

Geplant ist eine Tour Richtung Holzgerlingen – Rauher Kapf – Sulzbachtal – Rauhühle – Waldenbuch – Weil.

Tourenführer Henry Schmid. Dauer: ca. 2 Stunden. An unseren Ausfahrten kann jedermann teilnehmen. Voraussetzung ist ein verkehrssicheres Fahrrad und ein Helm. Fahrer mit Elektrorad sind ebenfalls willkommen. Das gefahrene Tempo wird jedoch von Fahrern mit „normalen“ Fahrrädern vorgegeben. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

**RVS Reit- und Fahrverein Schönbuch e.V.**



**Springen und Dressur bis in die hohen Klassen**

**Großes Reitturnier am Fronleichnam-Wochenende**

Am 31. Mai 2018 und am 2. und 3. Juni 2018 findet auf der Anlage des Reit- und Fahrvereins Holzgerlingen wieder das große Reitturnier statt, zu dem annähernd 900 Nennungen von Spring- und Dressurreitern aus dem ganzen Kreis erwartet werden.

In der Dressur beginnen die Prüfungen am Donnerstagmorgen ab 8.00 Uhr. Um 10.00 Uhr beginnt die A-Dressur für das Volksbank-Championat. Am Samstag starten die Prüfungen auf dem Dressurviereck um 8.30 Uhr mit der L-Dressur auf Kandare, am Nachmittag ist eine M\*\*Dressur zu sehen. Der Sonntagnachmittag bietet mit der „Helmuth-Böhm-Gedächtnsprüfung“ der Klasse S den Höhepunkt des Reitturniers für Dressurbegeisterte.

Auf dem Springplatz beginnt das Turnierprogramm auch am Fronleichnamstag am frühen Donnerstagmorgen um 8.00 Uhr. Das Cross-Derby-Springen über feste Hindernisse findet diesmal nicht statt. Stattdessen ist das M-Springen auf den Donnerstagnachmittag gelegt. Es beginnt um ca. 16.30 Uhr. Vorher reiten die Springreiter um den Pokal im Kreis-sparkassen-Cup Böblingen. Am Samstagmorgen findet ein A-Springen statt, das als Wertungsprüfung für die Kreismeisterschaft zählt. Neu im Programm auf dem Springplatz sind ein A-Glücksspringen am Donnerstag, ein 2-Phasen-L-Springen am Samstag nachmittags und ein E-Stilspringen am Samstag-nachmittag.

Die genaue Zeiteinteilung ist in der homepage des Vereins unter [www.rvs-holzgerlingen.de](http://www.rvs-holzgerlingen.de) einzusehen

Als kleine Showeinlage zeigen am Sonntag gegen 13.00 Uhr Reiter vom Schlosshof in Holzgerlingen eine Achter-Quadrille. Am Sonntag ist unsere M-Vol-tigegruppe gegen 12.00 Uhr für das Schaupro-gramm verantwortlich.

Wie gewohnt, gibt es an allen Turniertagen in der alten Reithalle eine tolle Bewirtschaftung mit einer reichhaltigen Speisekarte. Auch Nichtreiter können zu Hause getrost die Küche kalt lassen und bei uns lecker essen. Die Speisen, Salate und Kuchen sind frisch zubereitet mit Zutaten aus der Region.

Am Samstagabend steigt eine Reiterparty mit Bar in der alten Halle, zu der aber nur Gäste ab 18 Jahren Zutritt haben. DJ Krane wird allen mit fetziger Musik einheizen.



für alle  
offen



Schützenverein  
Breitenstein e.V.

Im Web, auf Facebook und per e-Mail

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu können.



Schützen pflegen das immaterielle Kulturerbe.

### Trainingszeiten und Öffnungszeiten unserer Gaststätte

**Trainingszeiten:**  
Mittwoch/ Donnerstag 19.00 bis 21.00 Uhr,  
Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Sonntag, nach Vereinbarung

### Trainingszeiten Bogengruppe SV Breitenstein:

Dienstag: 18.00 bis 20.00 Uhr  
Freitag: 18.00 bis 20.00 Uhr  
Samstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

für Neueinsteiger – nur mit Voranmeldung per  
**E-Mail:** [bogen@schuetzenverein-breitenstein.de](mailto:bogen@schuetzenverein-breitenstein.de)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer  
**Homepage:** [www.schuetzenverein-breitenstein.de](http://www.schuetzenverein-breitenstein.de),  
oder schreiben Sie uns eine **E-Mail** unter:  
[info@schuetzenverein-breitenstein.de](mailto:info@schuetzenverein-breitenstein.de)

Unser Schützenhaus-Team freut sich, Sie in unserer  
gemütlichen Gaststätte und auf unserer Terrasse  
begrüßen zu dürfen. Sie erreichen uns unter Telefon  
(0 70 31) 73 36 55

### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag ab 17.00 Uhr,  
Samstag ab 14.00 Uhr,  
Sonntag 10.00 – 14:30 und ab 17.00 Uhr

\*Alle Gerichte auch zum Mitnehmen\*



Wir können auch mit links!!!

### So finden Sie uns im Internet:

mit unseren QR-Codes...



Zum Verein und auch  
zur Gaststätte



Auf Facebook

Für die Vorbereitung des Turniers werden noch Helfer gesucht. Die Listen hängen in der Halle aus oder sind auf der homepage zu sehen. Am 26. Mai 2018 beginnt der Aufbau der Be-wirtschaftung in der alten Halle, wofür noch starke Männer und Frauen gesucht werden.

Kuchenbäcker, die Kuchen für das Turnier spenden möchten, melden sich bitte bei Carina Bauer an und tragen sich in die Liste in der neuen Halle ein.

Lisa Freller-Löhr



### Im Internet findet ihr uns unter:

[www.weilemer-schuetzen.de](http://www.weilemer-schuetzen.de) oder bei Fragen einfach eine E-Mail an [info@weilemer-schuetzen.de](mailto:info@weilemer-schuetzen.de) senden.

### Öffnungszeiten

#### Vereinsgaststätte:

Gerne begrüßen wir Sie mittwochs und sonntags während den Trainingszeiten in unserer Vereinsgaststätte.

#### Jugend:

Mittwoch 19.00 bis 21.00 Uhr  
Luftgewehr und Luftpistole

Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr  
Bogenschießen

#### Erwachsene:

Dienstag 18.00 bis 20.00 Uhr Bogenschießen

Mittwoch 19.00 bis 21.00 Uhr Kurz- und Langwaffen

Freitag 18.00 bis 20.00 Uhr Bogenschießen

Samstag 14.00 bis 17.00 Uhr Kurz- und Langwaffen

Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr Kurz- und Langwaffen

### Starke Weilemer Schützen bei den Kreismeisterschaften

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften Bogen im Freien, die am 13. Mai 2018 in Magstadt stattfanden, waren zuvor von der Wettervorhersage Regenfälle und Gewitter angekündigt worden.

Am Wettbewerbstag zeigte sich das Wetter dann aber von seiner guten Seite, und so gab es lediglich am Vormittag einen kurzen Regenschauer mit ansonsten idealen Verhältnissen, beste Voraussetzungen also für unsere Schützen, die diese in sehr guten Ergebnissen umsetzen konnten.

Die Platzierungen im Einzelnen:

#### Recurve Schüler A

Platz	Schütze	Ringe
3	Timo Ernst	448
4	Tom Brennenstuhl	317
5	Adrian Behrend	278

#### Recurve Schüler B weiblich

Platz	Schütze	Ringe
1	Franziska Simon	466

#### Recurve Jugend

Platz	Schütze	Ringe
1	Johannes Schmidt	562

#### Recurve Jugend weiblich

Platz	Schütze	Ringe
1	Julia Simon	512

#### Compound Damen

Platz	Schütze	Ringe
1	Jennifer Wenzl	677

#### Compound Schüler

Platz	Schütze	Ringe
-------	---------	-------

1	Jara Maiwald	615
---	--------------	-----

#### Compound Jugend

Platz	Schütze	Ringe
1	Tobias Reiter	574
2	Olga Gense	546

#### Langbogen Herren

Platz	Schütze	Ringe
1	Vaclav Stanek	490

#### Recurve Herren

Platz	Schütze	Ringe
4	Achim Zashka	444

#### Recurve Master männlich

Platz	Schütze	Ringe
5	Hans-Jörg Strauß	554
7	Jochen Schmidt	510
8	Eduardo Montesinos	506
9	Ralf Simon	451

Vorgeschossen haben Selina Hahn mit 608 Ringen, Stephan Wenzl mit 571 Ringen und Christian Walter mit 667 Ringen.

In der Mannschaftswertung erreichten die Weilemer Schützen in der Klasse „Recurve Schüler A“ mit 1043 Ringen ebenso wie in der Klasse „Recurve Master männlich“ mit 1635 Ringen den zweiten Platz.

Mit insgesamt starken Leistungen schafften schließlich 18 Weilemer Schützen die Qualifikation zum weiterführenden Wettbewerb, den Bezirksmeisterschaften in Welzheim, die am 09. und 10. Juni 2018 ausgetragen werden.

Allen Schützen weiterhin „**Alle ins Gold!**“

(emo, Fotos: psi & hst)



Die Schützen am Vormittag...



... und am Nachmittag.

### Kontakt

Web: <http://www.weilemer-schuetzen.de>

Facebook: <http://www.facebook.com/Weilemer-Schuetzen>

e-Mail [info@weilemer-schuetzen.de](mailto:info@weilemer-schuetzen.de)





**Schwäbischer Albverein  
OG Weil im Schönbuch**



**Terminvorschau**

**Juni**

**Donnerstag, 21. Juni 2018**

Vorstandssitzung Fischerhütte ab 18.00 Uhr.

**Sonntag, 24. Juni 2018**

Rund um Holzbronn – Wolfgang Löffler.

**Von Kaltenbronn zur Grünhütte**



Am Sonntag, den 10. Juni treffen wir uns um 9.00 Uhr am Feuerwehrsee in Weil im Schönbuch. Nach bilden von Fahrgemeinschaften, fahren wir über Herrenberg, nach Kaltenbronn.

Von dort aus beginnen wir die 3,5 stündige Wanderung durch das Hochmoor zur Grünhütte. Zurück geht es um das Hochmoor herum zum Ausgangspunkt. Zu dieser Aussichtsreichen und Artenreichen Wanderung sind alle Mitglieder, sowie auch interessierte Gäste recht herzlich dazu eingeladen.

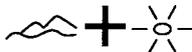
Hinweis: Es besteht die Möglichkeit zur Mittagszeit an der Grünhütte eine Mahlzeit einzunehmen. Durch eventuellen großen Andrang von Besuchern muss mit etwas Wartezeit dort gerechnet werden. Wanderführer ist Euer Karl Schittenhelm. Telefon (0 71 57) 6 41 17.

**Talheim durch die Streuobstwiesen**

Die Wanderung geht um Talheim bei Mössingen durch die Streuobstwiesen, unterhalb des Albtraufs – vom Dreifürstenstein und Farrenberg. Dieser ist einer der größten Streuobstwiesen in der Region und wird geprägt durch Apfel-, Birnen-, Kirsch-, Zwetschgen- und Walnussbäume, die für viele Tier- und Pflanzenarten eine Grundlage für Ihr Dasein ist. Weiter geht es zum Farrenberg, wo man von dort aus eine gute Fernsicht auf das Albvorland hat. Anschließend geht es weiter zum Segelflugplatz zum Erdrutsch am Hirschkopf.

Für diese schöne Wanderung ist unbedingt gutes Schuhwerk für die schmalen Trampelpfade, die bergab und bergauf führen, notwendig. Hungerige Wanderer sollten ein Rucksackvesper und Getränke für unterwegs mitführen. Die stramme 3,5 stündige Wanderung startet am Sonntag, den 27. Mai 2018 um 9.30 Uhr, mit den vorhergebildeten Fahrgemeinschaften, am Feuerwehrsee in Weil. Zu dieser Wanderung sind auch Wandergäste herzlich willkommen. Wanderführer ist diesmal unser Wanderfreund Willy Gorhan.

**Ski- und Snowboardschule  
Schönbuch e.V.**



**SUSSS-Inline-Treff für Kids im Juni**

Es gibt eine gute Nachricht: Die Inlinekurse 2018 gehen in die nächste Runde. Damit können unsere kleinen Inline-Fans von 6 bis 10 Jahren wieder die Skates aus dem Keller holen und unter die Füße schnallen. Los geht es Ende Juni.

Wir treffen uns an drei aufeinanderfolgenden Samstagen auf dem Schulhof des Schönbuch-Gymnasiums in Holzgerlingen und machen alle Teilnehmer fit für jede Menge Spaß auf acht Rollen. Das Programm wird in drei bis vier parallelen Gruppen genau auf euer Können und eure Bedürfnisse abgestimmt\*):

Anfänger: Kinder, die noch nie Inline Skates anhaten  
Fortgeschrittene: Kinder, die sich schon selbst auf den Inlinern bewegen können, aber das Bremsen und sichere Stürzen noch(mal) lernen möchten

Köner: Kinder, die sicher fahren und bremsen, aber einfach noch besser werden wollen. Mit den Könern werden wir vor allem Spiele (Hockey, Basketball, Völkerball...) auf Inlinern ausprobieren.

\*) Mindestteilnehmerzahl je Kursniveau = 6

**Termine:**

jeweils von 10.15 bis 11.45 Uhr:

Samstag, 23. Juni 2018

Samstag, 30. Juni 2018

Samstag, 7. Juli 2018

Ersatztermin Samstag, 14. Juli 2018

**Wo:**

Schulhof des Schönbuch Gymnasium Holzgerlingen (Weihdorferstraße 3, 71088 Holzgerlingen)

**Kosten:**

21 Euro Mitglieder

27 Euro Nicht-Mitglieder

**Teilnahme:**

nur mit vollständiger Schutzausrüstung:

– Handschützer

– Ellenbogenschützer

– Knieschützer

– Helm (z.B. Fahrradhelm)

**Infos bei Joana Baaij**

Telefon (0 70 31) 60 54 27 oder (01 76) 20 26 21 24

joana@susss.de

**Anmeldung** nur unter [www.susss.de](http://www.susss.de)

Wir freuen uns auf euch!

Eure SUSSS



Kids auf acht Rollen: Inline-Kurse mit der SUSSS

**Sportvereinigung  
Weil im Schönbuch e.V.**



Web: [www.sportvereinigung-weil.de](http://www.sportvereinigung-weil.de)

Postalisch: SpVgg Weil im Schönbuch e.V.  
Postfach 11,  
71089 Weil im Schönbuch

oder: Geschäftsstelle:  
Hauptstraße 83,  
71093 Weil im Schönbuch

e-mail: [Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de](mailto:Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de)

**Öffnungszeiten Geschäftsstelle:**

Mo., Do. 18.00–20.00, Mi. 10.00–12.00 Uhr  
Telefon: (0 71 57) 5 34 98 53



**Abteilung Badminton**



**Trainingszeiten**

**Training der Erwachsenen:**

Findet immer (außer in den Schulferien) im neuen Weilemer Sportzentrum, mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr, statt.

Schläger und Bälle sind ausreichend vorhanden, ebenso Ansprechpartner. Wir haben 9 Plätze, so daß im Extremfall (immer 4 auf einer Spielfläche) 36 Spieler trainieren können.

**Kindertraining: (ab 8 Jahren)**

Findet immer (außer in den Schulferien) donnerstags, von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Ansprechpartner sind Svenja ([svenja.theessen@hotmail.de](mailto:svenja.theessen@hotmail.de)) & Jo.

**Jugendtraining: (ab 13 Jahren)** Ab etwa März bis Oktober (wetterabhängig, bitte Kalender beachten):

Mittwochs (außer in den Schulferien) von 19.00 bis 20.00 Uhr in der neuen Halle im Sportzentrum in Weil. (Bei gutem Wetter treffen wir uns bereits um 18.00 Uhr zum Joggen / Training für das deutsche Sportabzeichen)

**Ganzjährig:**

Freitags (außer in den Schulferien) von 19.00 bis 20.00 Uhr in der alten Halle in Weil.

Wenn ihr bei uns vorbeikommen möchtet, braucht ihr einfach nur geeignete Sportkleidung mitzubringen. Traut euch und fragt einfach nach jemandem, der sich auskennt, dann bekommt ihr alles Wichtige fürs Training erklärt und gezeigt.



Falls ihr noch Fragen habt, die bisher noch nicht geklärt sind, wendet euch einfach an jemandem aus dem Vorstandsteam. Alle Ansprechpartner samt Telefonnummern und E-Mail-Adressen findet ihr unter dem Link

Team, oder schreibt einfach an [info@badminton-weil.de](mailto:info@badminton-weil.de). Alternativ könnt ihr auch das Kontaktformular unter dem Link Kontakt ausfüllen. Wir melden uns auf jeden Fall bei euch – versprochen!

Es bleibt unsererseits der Aufruf:

„Kommt einfach mal vorbei und schnuppert rein!“

**Abteilung Fußball**



**Leider nur ein Unentschieden**

**Ergebnisse:**

**Weil 1 – Öschelbronn**

**2:2**

In der ersten Halbzeit hatten unsere Jungs das Spiel gut im Griff und gingen durch **Christoph Dettinger** mit 1:0 in Führung.

In der zweiten Halbzeit nahm sich unsere Mannschaft eine Auszeit, die vom Gegner eiskalt ausgenutzt wurde. Öschelbronn drehte das Spiel und führte plötzlich mit 1:2. Nun schüttelten sich alle und so waren es unsere Jungs die in den letzten 15 Minuten dominierten. Genug Chancen für Tore waren bereits in der ersten Halbzeit da, doch die Verwertung lässt zu wünschen übrig. Kurz vor Schluss bekamen wir noch einen Foulelfmeter den **Robin Tremmel** souverän verwandelte. Der Punkt ist zwar zu wenig, aber zum Schluss muss man über den Punkt froh sein.

Auch für das nächste Spiel freuen sich beide Mannschaften über zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung.

**Die nächsten Spiele:**

**Sonntag, 27. Mai 2018:**

13.00 Uhr: Grafenau 2 – Weil 2

15.00 Uhr: Grafenau 1 – Weil 1

**Abteilung Jugendfußball**

**Lizenz-Coach Nico Weckerle besteht die Prüfung zum Trainer C**

Endlich ist es geschafft. Nach über 100 Lerneinheiten, der schriftlichen Prüfung und der Unterweisungprobe beim WFV hält Nico Weckerle nun die Lizenz „Trainer C“ in der Hand.

Dabei wurde erstmals auch der WFV – Prüfungslehrgang dezentral abgehalten. Somit musste Nico Weckerle nicht 4 Arbeitstage in der Sportschule Ruit verbringen, sondern konnte die Prüfungen ohne den Einsatz von Urlaubstagen erwerben.

Gratulation an Nico Weckerle!



**Ergebnisse**

**E-Junioren**

TSV Ehningen II – Weil I 6:2

**A-Junioren**

Weil – Spvgg Holzgerlingen 1:1



**HandballSpielGemeinschaft**

HSG Geschäftsstelle  
Hauptstraße 83, 71093 Weil im Schönbuch  
Telefon (0 71 57) 5 34 98-52  
www.hsg-schoenbuch.de

**38. BC-Waldhaus Hobbyturnier 2018**

Hildrizhausen – Pünktlich zum Turnierbeginn um 10.00 Uhr haben uns die Regenschauer einen Strich durch die Rechnung gemacht und wir mussten die Spiele in die Schönbuchhalle verlegen. Insgesamt haben sich dieses Jahr wieder 13 Hobby-Handballmannschaften angemeldet. Bis in den Nachmittag liefen die Vorrundenspiele bis die Hauptrundenduelle feststanden. Das Wetter lief uns leider nicht mehr die Möglichkeit draußen zu spielen, daher wurde das gesamte Turnier in der Halle absolviert. Im Finale standen dieses Jahr die Hobbymannschaft von Jörg Raizner („Die dicken Biber“) gegen die Hobbymannschaft von Simon Schmid („Simon und seine Siegartiger“). Nach einem hitzigen Finale stand Schlusspfeiff im Finale der diesjährige Sieger „Die dicken Biber“ fest. Am Ende des Turniertages bei der Siegerehrung standen die folgenden Platzierungen der einzelnen Mannschaften fest:

1. Platz Die dicken Biber
2. Platz Simon und seine Siegartiger
3. Platz Dennis im Tor
4. Platz Schlag die Muppets
5. Platz Käsadilla
6. Platz Don't call it Handball
7. Platz Die Breh's
8. Platz 3,2,1 H5N1
9. Platz Seitenstecher
10. Platz EB400V
11. Platz Pech beim Denken
12. Platz Die Larry's
13. Platz Ich und mein Harz

Bis in die späten Abendstunden wurde noch trotz Regenschauer gefeiert. Ein großer Dank geht an unsere Mithelfer, die uns jedes Jahr bei diesem Turnier mit ihrem Einsatz unterstützen. Auch vielen Dank an die 13 gemeldeten Mannschaften, ohne die dieses Turnier nicht möglich gewesen wäre.

**Abteilung Turnen**



**Aktion Sportabzeichen 2018**

Unsere neue Saison der Aktion Sportabzeichen 2018 läuft!

Alle sportlich ambitionierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, ab 6 Jahren, ob Groß oder Klein, ob Ver-

einsmitglied oder nicht, sind herzlich eingeladen ihre Sportlichkeit und Beweglichkeit zu testen.

Die Kosten für das erfolgreich abgelegte Sportabzeichen beträgt einmalig 7,00 Euro für Erwachsene. Kinder und Jugendliche sind gebührenfrei, da die Kreissparkasse im Landkreis Böblingen die Verwaltungskosten übernimmt.

Trainingszeiten sind mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr auf dem Schulsportgelände, In der Röte. Bei Regen entfällt das Training. Wir starten unser Training mit einer Aufwärmgymnastik, bevor es an die einzelnen Disziplinen geht.

Die Bedingungen fürs Deutsche Sportabzeichen entnehmen Sie bitte im Internet unter [www.DeutschesSportabzeichen.de](http://www.DeutschesSportabzeichen.de) oder lassen Sie sich, solange der Vorrat reicht, eine Anforderungstabelle der Sportabzeichen – Prüfer geben.

**Aufnahmestop bis zu den Sommerferien**

Wir freuen uns weiter über das große Interesse an unseren Kinder- und Jugend-Turngruppen. Leider sind wir bis an die Grenzen ausgelastet und können bis zu den Sommerferien keine neuen Kinder aufnehmen.

Natürlich führen wir eine Warteliste, mailen Sie dazu bitte Name und Geburtsdatum des Kindes mit Adresse an Magdalena Jantsch [mag.jantsch@gmx.de](mailto:mag.jantsch@gmx.de)

**Terminkalender**

- 31. Mai bis 3. Juni 2018 Landesturnfest Weinheim
- 9. Juni 2018 Mehrkampfcup Weil i. S. WSZ
- 16. Juni 2018 Altpapiersammlung
- 24. Juni 2018 50 Jahre SpVgg WSZ

**Kontakt**

Homepage: <http://www.turnen-weil.de>  
e-mail: [Turnen.weil@gmx.de](mailto:Turnen.weil@gmx.de)



**Tischtennis Schönbuch**

**Mit Crowdfunding den Tischtennis Schönbuch e.V. unterstützen!**



Viele Menschen schaffen es zusammen ein Projekt zu verwirklichen, das ein Einzelner nicht schaffen würde. Deshalb helfen

sie uns, dem Tischtennis Schönbuch e.V. unser Projekt zu realisieren. Wir benötigen dringend neue Spielfeldumrandungen um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten und unseren Mitgliedern die bestmöglichen Trainingsbedingungen zu schaffen.

Helfen Sie mit und unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende. Jede Spende ab 5 Euro wird zudem von der Vereinigten Volksbank eG mit weiteren 10 Euro bezuschusst.

Für mehr Infos schauen Sie unter <https://diebank.viele-schaffenmehr.de/tischtennis-schoenbuchumrandungen>

Im Namen unserer Vereinsmitglieder schon jetzt ein herzliches Dankeschön!

**Tennisclub Weil im Schönbuch e.V.**



Internet: [www.tennisclub-weil.de](http://www.tennisclub-weil.de)  
E-Mail: [karlheinz.binder@tcweil.de](mailto:karlheinz.binder@tcweil.de)

**Sie wollten schon lange mal Tennis ausprobieren? Dann ist das eine gute Möglichkeit anzufangen:**

**Tennis – Schnupperkurse 2018, 10 x 1 Stunde in kleinen Gruppen, 4-6 Pers.**

**Es gibt noch ein paar freie Plätze:**

Für Kinder  
Donnerstags ab 3. Mai 2018, 17.00 bis 18.00 Uhr  
für Erwachsene nach Absprache oder  
Donnerstags ab 7. Juni 2018, 18.00 bis 19.00 Uhr  
Freitags ab 8. Juni 2018, 11.00 bis 12.00 Uhr  
Kosten 50,00 Euro

**Anmeldung bei Birgit Binder**  
**Telefon (01 70) 3 00 12 51 od. [Bir.Binder@web.de](mailto:Bir.Binder@web.de)**

**Überörtliche Vereine**

**Lions-Club Böblingen-Schönbuch**

**Polizeipräsident Frank Rebolz bei den Lions**

Polizeipräsident Frank Rebolz berichtete an einem Clubabend eindrücklich über die Struktur und Organisation des Polizeipräsidiums Ludwigsburg, das sich für den Grossraum BB / Ludwigsburg verantwortlich zeichnet.

Das Polizeipräsidium Ludwigsburg betreut mit 1.800 Mitarbeitern die Landkreise Böblingen und Ludwigsburg mit insgesamt 65 Kommunen, 10 Kreisstädten und rund 900.000 Einwohnern. Jährlich gehen ca. 120.000 Notrufe bei der 24 Stunden besetzten Notrufstelle ein. Betreut wird auch das stark frequentierte Autobahnnetz.

Besonders hervorzuheben ist der Rückgang von Wohnungseinbrüchen in den letzten zwei Jahren mit rund 40% sowie die verbesserte Aufklärungsquote. Speziell im letzten Jahr konnten zwei ausländische Banden gefasst und inhaftiert werden.

Die Präventionsmaßnahmen der Hauseigentümer, die durch die Aufklärung der Polizei unterstützt wurden, zeigen zudem Ihre Wirkung. Herr Rebolz ermutigte dazu, verdächtige Wahrnehmungen im Wohngebiet vorzeitig bei der Polizei zu melden.

Insgesamt weist der Kreis Böblingen im Vergleich glücklicherweise eine recht niedrige Kriminalitätsrate auf.

Der LC BBS dankt Herrn Polizeipräsidenten Rebolz herzlich für seinen eindrücklichen Vortrag.

Interessenten, die an zukünftigen Vorträgen des Clubs teilnehmen möchten, bitte um Anmeldung unter [kontakt@lions-bbs.de](mailto:kontakt@lions-bbs.de)

Der Lionsclub trifft sich jeden zweiten Dienstag um 19.30 Uhr in Holzgerlingen.



**Schachclub Schönaich e.V.**



**Knappe Niederlage im Verbandspokal in Heilbronn**

Im Achtelfinale des Verbandspokals wartete ein schwerer Brocken auf das erste Team des TSV Schönaich. Man musste beim 4. der Oberliga, dem Heilbronner SV, antreten. Deutlich leichter hatte es da Schönaich 2 mit einem Freilos. Heilbronn, das Schönaich bereits letztes Jahr knapp mit einem 2:2 nach Berliner Wertung aus dem Pokal geworfen hatte, bot mehr oder weniger auf, was sie haben und trat mit 4 Stammspielern aus der Oberliga an, während



bei Schönaich auch im ersten Team der Verbandsliga zum Einsatz kam, namentlich Moritz Reck, Florian Schnadt, Jan Brunner und Christoph Steinhart. Mit Ausnahme von Jan saßen allen Schönaichern 200 Punkte kräftigere Gegner gegenüber. Trotzdem ging das Match sehr gut los, Christoph Steinhart konnte in der Eröffnung die sehr früh herausgespielte gegnerische Dame fangen und eroberte dadurch eine Figur für 2 Bauern. Außerdem konnte er der gegnerischen Monarchin weiter auf den Pelz rücken und so seine Entwicklung vorantreiben, was zu einer sehr vorteilhaften Stellung führte. Auch Jan hatte am dritten Brett die Initiative übernommen und holte sich tatsächlich die Dame für Turm und Leichtfigur. Moritz stand am Spitzenbrett gegen den in der Oberliga ungeschlagenen Enis Zuferi sehr sicher und hatte immerhin bereits deutlichen Vorteil auf der Uhr (40 Minuten). Bei Florian war das Geschehen noch völlig offen. Möglicherweise aus dem Druck des bedrängten Mannschaftsstands oder vielleicht auch einfach weil er es besser berechnet hatte, opferte Florians Gegner Nikolas Pogan eine Figur und führte den Angriff schön zu Ende zur Führung für Heilbronn. Florian hätte eine Verteidigungsressource mit Damenopfer und Dauerschach gehabt, doch diese war in der Tat sehr schwer zu finden. Leider tauschte Jan die Bauern am Damenflügel alle ab, wonach der Gegner am Königsflügel eine Festung errichten konnte, so dass die Partie remis endete. Doch noch war alles drin, Moritz setzte seinem inzwischen in Zeitnot befindlichen Gegner stark zu und schließlich konnte der dem Druck nicht standhalten, verlor im 40. Zug eine Figur und gab sofort auf. Leider hatte Christoph die Gefahr eines gegnerischen Springers auf d4 stark unterschätzt, er verlor zunächst eine Qualität und dann auch noch eine Figur, so dass der Gegner mit inzwischen Mehrqualität die Partie zum 2,5:1,5 Sieg und damit dem Weiterkommen für Heilbronn einfuhr. Schade, als klarer Außenseiter angetreten, war für den Schönaicher 4er die Sensation eines Weiterkommens auf den Brettern mehr als drin. Die nächste Runde bietet allerdings die Chance zur Revanche, Heilbronn gastiert im Viertelfinale bei Schönaich 2, die Leistung von heute gibt in jedem Fall Grund für Optimismus, auch wenn die Aufgabe natürlich schwierig bleibt.

Jugendschach findet dienstags von 17.30 bis 19.00 Uhr und freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Der Übungsabend für Erwachsene beginnt freitags ab 19.30 Uhr. Gäste jeglicher Spielstärke sind willkommen.

Spiellokal:  
Stadiongaststätte TSV Schönaich Nebengebäude,  
Im Vogelsang 29.

Kontaktadresse:  
Marcus Kübler Telefon (01 71) 2 62 82 43

Internetadresse: [www.tsvschoenaich.de](http://www.tsvschoenaich.de)  
Email: [kuebler1976-Marcus@web.de](mailto:kuebler1976-Marcus@web.de)

unruhige Kinder können ruhiger und ausgeglichener werden.

Samstag, 9. Juni 2018, 10.30 Uhr  
im Haus der Familie

**Anmeldung:** [www.hdf-sindelfingen.de](http://www.hdf-sindelfingen.de),

#### **Ayurvedische indische Küche für Kinder ab 8 Jahre in Begleitung**

In diesem Kurs wollen wir gemeinsam erleben, dass eine gesunde Ernährung auch lecker schmecken kann. Aus einer Kombination aus europäischen und indischen Spezialitäten probieren wir unterschiedliche Rezepte aus. Samstag, 9. Juni 2018, 11.00 Uhr im Haus der Familie.

**Anmeldung:** [www.hdf-sindelfingen.de](http://www.hdf-sindelfingen.de),

#### **Wiener Schnitzel**

Heute Abend steht das original Wiener Schnitzel vom Kalb im Mittelpunkt. Nach einem kleinen Imbiss lernen Sie alle Tipps und Handgriffe für das perfekte Schnitzel.

Donnerstag, 14. Juni 2018, 18.00 Uhr  
im Haus der Familie.

**Anmeldung:** [www.hdf-sindelfingen.de](http://www.hdf-sindelfingen.de),

#### **Kennenlernstunde mit Therapiehund Camino für Kinder von 3,5 bis 6 Jahren in Begleitung eines Eltern- oder Großelternteils**

„Hallo Kinder, heute erfahrt ihr Spannendes über den Umgang mit Hunden!“

Hunde sind seit jeher die Lebensgefährten des Menschen mit arteigenen Gefühlen, Bedürfnissen und Ausdrucksweisen. Mit ein paar grundlegenden Regeln wisst ihr, wie ihr mit bekannten und fremden Hunden besser umgehen könnt. Zum Abschluss erhalten alle Kinder ein „Hundekenner-Diplom“.

Donnerstag, 14. Juni 2018, 16.00 Uhr  
im Haus der Familie.

**Anmeldung:** [www.hdf-sindelfingen.de](http://www.hdf-sindelfingen.de),

## Was sonst noch interessiert



Familien-Bildungsstätte  
für Sindelfingen,  
Böblingen und Umgebung e.V.

### Frei Plätze in Kursen

#### **Kinder entdecken Yoga mit Mama, Papa, Oma oder Opa**

#### **Workshop für Kinder von 5 bis 9 Jahren in Begleitung**

Entspannungs-, Bewegungs- und Yogaübungen sorgen für Spaß, Ausgleich und der Aktivierung beider Gehirnhälften. Schüchterne, ruhige Kinder können aktiver und selbstbewusster – nervöse und